



# KULTUR**TICKER**

## Kultur-Ticker

Nachrichten aus der und für die Bergisch Gladbacher Kultur

Ausgabe 11/2017

28. Oktober

Sehr geehrte Damen und Herren,  
herzlich willkommen zur November-Ausgabe unserer Kulturnachrichten.

Redaktionsschluss für den Kultur-Ticker Dezember 2017 ist am 20. November 2017.

Der Newsletter als PDF auf unserer Homepage:  
<https://www.bergischgladbach.de/newsletter-kultur.aspx>.

Der Veranstaltungsplaner 2017 ff - Terminübersicht über kulturelle Veranstaltungen ist im Internet abrufbar unter <https://www.bergischgladbach.de/kultureller-veranstaltungsplaner.aspx>.

Der komplette Terminkalender  
Veranstaltungen in Bergisch Gladbach nach Datum und Rubriken sortiert finden Sie auch [hier](#).

---

## NEUIGKEITEN

---

### **Stadtverwaltung warnt vor E-Mails mit Schadsoftware**

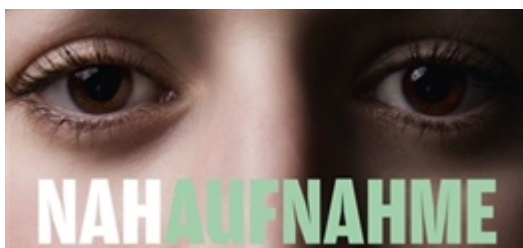
Seit Anfang Oktober sind E-Mails bei Bürgerinnen und Bürgern eingegangen, die den Anschein erwecken, dass es sich um Rechnungen der Stadt Bergisch Gladbach handelt. Wenn die vermeintliche Rechnung geöffnet wird, werden die Computer der Empfänger mit einem Virus infiziert. Die Stadtverwaltung warnt ausdrücklich davor, die Anhänge in den betreffenden E-Mails zu öffnen, da sie Rechnungen niemals per E-Mail verschickt, sondern dafür immer den Postweg wählt.

---

## Förderung von Kulturprojekten 2018 - Anträge bis zum 15. November 2017 einreichen

Wer im ersten Halbjahr 2018 ein Kulturprojekt in Bergisch Gladbach plant und dafür Mittel aus der städtischen Projektförderung erhalten möchte, kann diese bis zum 15. November 2017 formlos beantragen. Die Förderbedingungen können schriftlich oder telefonisch angefordert werden bei Petra Weymans vom Kulturbüro der Stadt Bergisch Gladbach, Telefon 02202 / 142554, E-Mail: [kulturbuero@stadt-gl.de](mailto:kulturbuero@stadt-gl.de). Auch im Internet sind die Informationen zur Kulturförderung abrufbar unter [www.bergischgladbach.de/ortsrecht.aspx](http://www.bergischgladbach.de/ortsrecht.aspx). Die Förderung von Kulturprojekten für das Jahr 2018 gilt unter dem Vorbehalt, dass Fördergelder im mit der Kommunalaufsicht abgestimmten Haushalt bereitstehen.

---



### 7. Filmfestival Nahaufnahme

#### "IN VIELFALT LEBEN"

vom 6. - 10. November 2017

---

Auch in diesem Jahr heißt es in Bergisch Gladbach wieder: „In Vielfalt leben“. Zum siebten Mal findet das **Filmfestival „Nahaufnahme“** vom 6. bis 10.11.2017 statt und rückt einige besonders wichtige Themen erneut in den Vordergrund: Migration, Integration, Senioren und das Leben von Menschen mit Behinderungen. All dies sind Themen, die uns im tagtäglichen Leben begegnen, die aber sicherlich oft nicht die nötige Beachtung erhalten. Umso wichtiger ist es, dass dieses Filmfestival jedes Jahr aufs Neue anregt, sich niveauvoll, kritisch, nachdenklich, aber auch unterhaltsam mit dieser Thematik auseinanderzusetzen. Ob Jung oder Alt, Klein oder Groß, in diesen Tagen kommen alle Interessierten auf ihre Kosten.

06.11., 19:30 Uhr: „Willkommen bei den Hartmanns“, Kultkino im Bergischen Löwen

07.11., 15:00 Uhr: „Moonlight“, Seniorenkino, Kino-Center Schlosspassage

08.11., 19:30 Uhr: „Die Kunst sich die Schuhe zu binden“, Kino-Center Schlosspassage

09.11., 19:30 Uhr: „Paris um jeden Preis“, Kino-Center Schlosspassage

10.11., 19:30 Uhr: „Ein Tick anders“, Kino-Center Schlosspassage

Für Schulklassen werden gesonderte Termine nach Voranmeldung angeboten. Für die Kindergartenkinder gibt es im Theater im Puppenpavillon gesonderte kostenfreie Vorstellungen. Das Filmfestival wird gefördert von der Kultur- und Umweltstiftung der Kreissparkasse Köln, der Bensberger Bank, der Stadtverkehrsgesellschaft Bergisch Gladbach mbH und der Brunotte Filmtheater GmbH. [Mehr...](#)



„Nahaufnahme – In Vielfalt leben“ ist eine inklusive Kulturveranstaltung.



**Ranzen packen, Pausenbrot,  
Schulweg und Stundenpläne**

---

Das [Schulmuseum](#) geht neue Wege. Ein Raum der Dauerausstellung wurde komplett umgestaltet und widmet sich dem Thema „Schulalltag“. In einen alten Lederranzen und einen modernen der Marke „Scout“ kann man die dazu passenden Schreibgeräte und Hefte packen. Eine „Entdeckerwand“ zeigt Beispiele von heute: ein Klassenfoto der GGS Katterbach 2017, Federmäppchen, Kartenspiel und eine Dose für die Pausenverpflegung in Bananenform. Hinter Klappen werden historische Gegenstände sichtbar bzw. können ertastet werden. Auf einem Touchscreen kann man Leon bei seiner Zeitreise in die Vergangenheit begleiten, sich einen Traum-Stundenplan ausdenken und ihn per E-Mail als Gruß an die Familie und Freunde verschicken. Kinder, Erwachsene und Familien werden sicher Spaß an der neuen Präsentation haben. Auch dieses Projekt wurde großzügig vom Landschaftsverband Rheinland (LVR) gefördert.

---

### **Mehr Zeit zum Lesen & Lernen: die Stadtbücherei Bergisch Gladbach erweitert ihre Öffnungszeiten**

Eine gute Nachricht für alle Berufstätigen: ab Donnerstag, dem 2. November 2017 gelten in der [Stadtbücherei Bergisch Gladbach](#) an der Hauptstraße 250 neue Öffnungszeiten. Ab diesem Tag hat die Stadtbücherei dann an 4 Tagen in der Woche bis 19:00 Uhr geöffnet. Lediglich am Mittwoch schließt die Bibliothek unverändert um 13:00 Uhr. Mit dieser Erweiterung der Öffnungszeiten kommt sie dem vielfachen Wunsch der Bibliotheksnutzerinnen und -nutzer nach, auch am späteren Nachmittag bzw. frühen Abend vermehrt Öffnungstunden anzubieten. Aber die Servicequalität steigt auch für alle, die sich gerne lange Zeit zum Lesen, Lernen oder Arbeiten in der Bibliothek aufhalten. Denn nun kann die Bibliothek vor Ort drei Stunden pro Woche länger genutzt werden. Für alle, die es trotz der erweiterten Öffnungszeiten nicht in die Stadtbücherei schaffen, bleiben die Onlinedienste der Stadtbücherei Bergisch Gladbach. Denn der Bibliothekskatalog, die Facebookseite der Bibliothek, die Bergische Onleihe und das Bildungsportal EDMOND NRW sind täglich 24 Stunden erreichbar.

Die neuen Öffnungszeiten im Überblick:

Montag	10:00 - 19:00
Dienstag	13:00 - 19:00
Mittwoch	10:00 - 13:00
Donnerstag	13:00 - 19:00
Freitag	13:00 - 19:00

---

### **Herbstferienrabatt noch bis zum 6. November 2017**

Der Herbst hat's! Die Verlage präsentieren eine Vielzahl von Neuerscheinungen, ob packende Krimis, gefühlvolle Liebesgeschichten, spannende Familiengeflechte oder Wissenswertes aus dem aktuellen Weltgeschehen. Die [Stadtbücherei](#) hat eine Auswahl für Sie getroffen. Besuchen Sie uns und tauchen Sie ein in eine Geschichte, ob als Buch, E-Book, Hörbuch oder Film. Damit die Wahl nicht zur Qual wird, bietet die Stadtbücherei in den Herbstferien wieder ihren Ferienrabatt an. Noch bis zum 6. November 2017 können gebührenpflichtige Medien (Bestseller, Brettspiele, DVDs, CDs und Hörbücher) zum halben Preis entliehen werden. Der Ferienrabatt gilt auch für das Medien-Angebot in der Büchereien in Bensberg (Schloßstr. 46 - 48) und Paffrath (IGP).

---

### **Das Ensemble 07 feiert 10-jähriges Jubiläum**

Der Name erinnert noch an das Gründungsjahr: In dem Wunsch, gemeinsam Musik auf höherem Niveau zu machen, fand sich im Jahre 2007 ein kleiner Kreis von Streichern aus Köln und Bergisch Gladbach zusammen. Seitdem hat sich einiges verändert: Neue Musiker sind hinzugekommen. Die künstlerische Leitung hat der professionelle Geiger Stephan Schardt übernommen. In der Gnadenkirche hat das Ensemble einen festen Konzertort gefunden. Liebhaber barocker Musik können sich schon auf das nächste Konzert am 3. März 2018 freuen. Als Solistin konnte dieses Mal die amerikanische Oboistin Rebecca McGuire gewonnen werden. Weitere Informationen finden Sie unter [www.ensemble-07.de](http://www.ensemble-07.de).

---

### **Herbstferienaktionen am LVR-Industriemuseum Papiermühle Alte Dombach**

Auch in diesem Jahr lädt das [LVR-Industriemuseum](#) wieder zu einem abwechslungsreichen Ferienprogramm zum bis 5. November 2017 ein. Bei spannenden Aktionen wie Drachenbau, Führungen, Origami, Minikicker to go, Tinte selber machen und kreativem Papierschöpfen ist für Kinder und Familien der Ferienspaß garantiert! Das ganze Herbstferienprogramm können Sie [hier herunterladen \(PDF\)](#).

---

### **Lust zu singen?**

Ob mit oder ohne Chorerfahrung, der Elisen-Chor freut sich über dein Kommen! Probezeiten sind mittwochs von 20:00 – 21:30 Uhr im Schulzentrum Ahornweg, Ahornweg 70, 51469 Bergisch Gladbach. Der Elisen-Chor ist ein gemischter Chor, der 1987 aus dem Elisen-Quartett Schildgen hervorging. 25 singbegeisterte Mitglieder quer durch alle Generationen treffen sich einmal in der Woche, um anspruchsvolle Chormusik aller Epochen und Stilrichtungen – von Bach über Beatles bis Bläck Fööss – zu erarbeiten und aufzuführen. In der Regel bringen wir ein Konzert pro Jahr zur Aufführung, singen aber auch bei diversen kulturellen Anlässen seitens der Stadt, der Stadtverbände, des Sängerkreises oder befreundeter Chöre. Übrigens: Darüber hinaus kann man uns für die musikalische Gestaltung von Hochzeiten, Jubiläen etc. buchen. Kontakt: Helmut Busch, Geschäftsführer, <http://elisen-chor.de/>, [elisen-chor@netcologne.de](mailto:elisen-chor@netcologne.de), Tel. 0177 / 2147315 oder 0221 / 687639.

---

### **LeChaim un Kartofflzip: Klezmerworkshop mit „Sher on a Shier“ in Zusammenarbeit mit der Städtischen Max-Bruch-Musikschule Bergisch Gladbach - bitte anmelden bis 24.11.17 bei der VHS Bergisch Gladbach**

Freitag, 01.12.17, 16:00 - 21:00 Uhr,  
Samstag, 02.12.17, 10:00 - 17:00 Uhr und  
Sonntag, 03.12.17, 10:00 - 15:00 Uhr

Mit Sabine Döll (Querflöte, Kontrabass), Johannes Paul Gräßer (Geige), Anja Günther (Klarinette) und Paula Sell (Akkordeon). Klezmermusik stammt ursprünglich aus Osteuropa und ist eine Tradition der jüdischen Musiker\*innen und Wandermusikant\*innen. Die Musik lebt durch Einflüsse von Jazz, Folk oder lateinamerikanischer Rhythmen. Vor einem Jahr wurde der erste Klezmer-Workshop in der VHS Bergisch Gladbach erfolgreich veranstaltet. Über 40 Musiker\*innen haben mit viel Freude gemeinsam musiziert und Klezmerstücke eingeübt. Der Kurs wird von vier Musiker\*innen mit unterschiedlichen Instrumenten geleitet, die seit vielen Jahren tief in der Klezmermusik verwurzelt sind und in zahlreichen Ensembles auch international erfolgreich musizieren und Kurse geben. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Das **Klezmerkonzert mit „Sher on a Shier“** findet statt am Samstag, den 2. Dezember 2017 um 19:00 Uhr im Gaffel am Bock, Konrad-Adenauer-Platz 2. 15,00 Euro Vorverkauf bis 01.12.17 bei der **VHS**, Abendkasse 20,00 Euro (keine Ermäßigung).

---

**THOMAS  
MORUS  
AKADEMIE**  
Bergisch Gladbach



**Programm  
September 2017  
bis April 2018**

Tagungen  
Workshops  
Erkundungen  
Ferienakademien

## **Neues Halbjahresprogramm der Thomas-Morus-Akademie Bensberg**

Wie weit dürfen die Eingriffe des Staates gehen? Wie wird La Traviata neu inszeniert? Wie geht es weiter in der Kirche? Und: Ändert sich die Bauernregeln, wenn das Klima sich wandelt?

Das Programm von Oktober 2017 bis April 2018 der Thomas-Morus-Akademie Bensberg bietet ein breites Themenspektrum. Rund 80 Tagungen und Seminare, Workshops oder auch das kurzzeitige Format „sonntags um vier“ sowie Wanderungen eröffnen Zugänge zu kulturellen Besonderheiten, aktuellen politischen Hintergründen, spirituellen Angeboten oder theologischen Fragestellungen.

---

Dabei versteht sich die Akademie als einen offenen Ort, an dem Raum für Interaktion, Gespräch und Partizipation besteht. Ein Ort, wo die Wirklichkeiten der Zeit in verschiedenen Veranstaltungen aufgegriffen und in neue Zusammenhänge gestellt werden. Über das umfassende Programm hinaus, bietet die Thomas-Morus-Akademie in zwei weiteren Programmheften über 170 eintägige Erkundungen wie auch mehrtägige Ferienakademien zu bedeutsamen Orten der Geschichte, Kunst und Kultur im In- und Ausland an. Die Reiseprogramme für 2018 erscheinen Ende November. Alle drei Programme können angefordert werden bei der Thomas-Morus-Akademie Bensberg: Overather Str. 51-53, 51429 Bergisch Gladbach, Tel. 02204 - 408472, [akademie@tma-bensberg.de](mailto:akademie@tma-bensberg.de), [www.tma-bensberg.de](http://www.tma-bensberg.de). Das neue Akademieprogramm können Sie [hier herunterladen \(PDF\)](#).

---

## **In der Adventszeit 2017 präsentiert das THEAS Theater ein exklusives Winterprogramm.**

An drei aufeinanderfolgenden Abenden, im Zeitraum vom 7. bis zum 9. Dezember, zeigt jeweils ein Kabarettist oder ein Ensemble ein lustiges und unterhaltsames Bühnenprogramm. Um den Abend auf allen Ebenen zu einem besonderen Erlebnis zu machen, werden unsere Besucher auch kulinarisch verwöhnt. Dies findet in Form eines dreigängigen Flying-Buffets statt. Diese Veranstaltung richtet sich in erster Linie an ortsansässige Unternehmen, denen dadurch die Möglichkeit geboten wird, eine unvergessliche Weihnachtsfeier zu erleben. Natürlich freuen wir uns ebenso über jeden Besucher, der sich privat einen Abend lang dem vorweihnachtlichen Stress entziehen möchte.

Donnerstag, 7. Dezember 2017: BEST OF 5

Freitag, 8. Dezember 2017: So oder so ist das Leben

Samstag, 9. Dezember 2017: Einer unter uns

Weitere Informationen finden Sie auf unserer [Internetseite](#).

---

### **Nachrichten aus der Kulturszene Bergisch Gladbachs gesucht**

Gerne nehmen wir Ihre Nachrichten im Kultur-Ticker auf. Haben Sie News zu Ihrem Verein, Ihrer Kultureinrichtung, Ihrer Gruppierung / Initiative, möchten Sie über besondere Ereignisse in Bergisch Gladbach berichten oder sich vorstellen, senden Sie Ihren Beitrag bitte an das Kulturbüro, [kulturbuero@stadt-gl.de](mailto:kulturbuero@stadt-gl.de) oder [p.weymans@stadt-gl.de](mailto:p.weymans@stadt-gl.de).

Redaktionsschluss für den Dezember-Kultur-Ticker ist am 20. November 2017.

---

## **VERANSTALTUNGEN**

---



### **Mit Baby ins Museum**

Führung durch die Ausstellung "Freunde treffen sich - revisited" mit anschließendem Kaffeetrinken

Mittwoch, 1. November 2017

10:30 - 12:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

---

*Foto: Martina Heuer*

Wir laden Sie an jedem ersten Mittwochvormittag des Monats ein, mit uns gemeinsam Kunst anzuschauen. Die Bandbreite reicht von der Romantik bis zu aktuellen Ausstellungen von Künstlerinnen und Künstlern der Gegenwart. Wir stellen uns ganz auf Sie und Ihr Baby ein. Wir haben das Museum zu dieser Zeit ganz für uns allein. Im Anschluss haben Sie bei einer entspannten Kaffeepause Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen. Eingeladen sind Mütter und Väter mit ihren Babys. Eine Anmeldung ist wünschenswert. Sie sind aber auch kurzentschlossen willkommen! Teilnahmegebühr 5,50 Euro pro Erwachsener. In Kooperation mit der [Katholischen Familienbildungsstätte](#). Anmeldung: Kath. Familienbildungsstätte, Laurentiusstr. 4-12, 51465 Bergisch Gladbach, Tel. 02202 / 936390, [info@bildungsforum-gladbach.de](mailto:info@bildungsforum-gladbach.de).

---

### **Führung für Kinder - Kindheit in der Alten Dombach um 1850**

Mittwoch, 1. November 2017, 14:00 Uhr, [LVR-Industriemuseum Bergisch Gladbach - Papiermühle Alte Dombach](#)

Die Führung erzählt aus dem Leben von Johann und Gertrud Berg, die in der Alten Dombach wohnten und arbeiteten. Mädchen und Jungen erfahren, wie sie lebten und welche Arbeiten sie in der Mühle verrichteten. Im Anschluss an die Führung wird die Entstehung einer Papierbahn auf einer kleinen Papiermaschine vorgeführt und wer Lust hat, kann sich selbst

als Papiermacher versuchen und ein Blatt Papier schöpfen. Bitte keine Gruppen!  
Erwachsene 4,50 Euro, Kinder und Jugendliche 2,00 Euro. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

---



**Eintritt frei ins Kunstmuseum Villa Zanders für Besucher mit Wohnsitz in Bergisch Gladbach an jedem 1. Donnerstag des Monats!**

Donnerstag, 2. November 2017  
14:00 - 20:00 Uhr  
[Kunstmuseum Villa Zanders](#)  
Konrad-Adenauer-Platz 8

---

Besichtigt werden kann die Ausstellung „Freunde treffen sich - revisited“. Die Artothek ist von 16:00 bis 19:00 Uhr geöffnet!

---



**Medienflohmarkt in der Stadtbücherei Bergisch Gladbach**

Freitag, 3. November 2017  
13:00 - 19:00 Uhr  
[Stadtbücherei Bergisch Gladbach](#)  
Hauptstr. 250

---

*Foto: Stadt Bergisch Gladbach*

Was Sie immer schon mal lesen wollten entdecken Sie vielleicht im Medienflohmarkt der Stadtbücherei. Stöbern Sie zwischen Reiseführern, Kunstbänden, Romanen, Taschenbüchern, Spielfilmen, Hörbüchern, Kinderbüchern und vielem mehr. Die Medien werden zu kleinen Preisen verkauft.

---

### **Su wie et wor – fröher un hück**

Freitag, 3. November 2017, 19:00 – 21:15 Uhr, [VHS Bergisch Gladbach](#), Buchmühlenstr. 12  
Mundartabend mit Albert Böcker, Hans Bruchhausen, Karl-Heinz Fröhlingsdorf, Mathilde Hemmelrath, Otto Müller, Emil Odenthal und Hildegard Woschei. Der ripuarische Dialekt (Rheinisch, Kölsch, Bergisch) lebt noch, und wir vom Mundart-Café des Bergischen Geschichtsvereins möchten zu seiner Lebendigkeit einiges beitragen. An diesem Abend werden Verzällcher, Rümcher un Anekdotche vürjedrare und och paar Leedcher jesonge, die

Ühr zom Deel metsenge künnt. Dat ess jet vür Hätz un Jemöt. Entgeltfrei.

---

### **Augenschmaus - der Film-Treff am Freitag zeigt „Suffragette“**

Am Freitag, 3. November 2017 um 19:30 Uhr lädt der Schildgener Film-Treff wieder zu einem Kinoabend in die Krypta der [Ev. Andreaskirche Schildgen](#), Schüllenbusch 2 ein. Die Ev. Andreaskirche und das Kath. Bildungsforum zeigen den britischen Spielfilm „Suffragette“. Zum Inhalt: Es ist gerade mal hundert Jahre her, dass den Frauen das Wahlrecht zugesprochen wurde. Der Film „Suffragette“ führt zu den Anfängen dieser Frauenbewegung, die für ihr Recht kämpfen. Die Hauptrollen werden von Carey Mulligan und Meryl Streep gespielt. Im Anschluss an den Film gibt es bei einem Getränk die Gelegenheit zu einem Gespräch über den Film. Die Gebühr beträgt 3,50 Euro.

---

### **3. H&Ä-Film-Abend in Koshofers Kellerkino**

Freitag, 3. November 2017, 19:30 Uhr, Koshofers Kellerkino, Gert Koshofer, Platanenweg 3 (Schildgen)

Gezeigt werden "Der Kölner Dom" von Nina Koshofer u. Martin Papirowski (Regie) sowie "Operation Hochzeit - Wie die Briten NRW erfunden haben" (Buch und Regie: Nina Koshofer). [H&Ä](#) in Kooperation mit dem Filmhistoriker Gert Koshofer. Begrenzte Teilnehmerzahl (max. 15). Verbindliche Voranmeldung erforderlich: im Café, unter 02202 / 2609296 oder [cafe@himmel-un-aeaed.de](mailto:cafe@himmel-un-aeaed.de) oder bei Koshofers, Tel. 02202 / 982444 oder E-Mail [gert.koshofer@gmx.de](mailto:gert.koshofer@gmx.de). Eintritt frei, der Hut geht rum für das H&Ä-Sozialprojekt.

---

### **„und freitags: Kultur im Kulturhaus“: Das Paffrather Rote Messbuch - Einblicke in das Leben in einem spätmittelalterlichen Dorf**

Freitag, 3. November 2017, 19:30 Uhr, [Kulturhaus Zanders](#), Hauptstr. 267-269

Das Paffrather Rote Messbuch besteht aus einem Missale und dem sogenannten Rechtsteil, der um 1450 von Pfarrer Conrad Voeghe aufgezeichnet wurde. In ihm wurden die Einkünfte des Pfarrers und des Grundherrn, dem Domkapitel zu Köln, notiert. Die Bestimmungen zur weltlichen und geistlichen Gerichtsbarkeit sind hier zu finden. Von besonderer Bedeutung ist die Aufzeichnung des Hofgenossenschaftsrechts, das bisher nur mündlich tradiert wurde. Rechtskraft erhielt das Buch durch den Beschluss der Pfarrgemeinde und die abschließende Beurkundung durch den Notar Conrad Moyr aus Köln. Diese Quelle verschafft uns einen Einblick in das Leben in einem spätmittelalterlichen Dorf. Wir erfahren etwas über Sitten und Gebräuche, über Rechte und Pflichten sowie über Herrschaftsverhältnisse. Einige Bilder aus dem Missale zeigen mittelalterliche Buchschriftkunst, ebenso wird der älteste Stadtplan von Bergisch Gladbach gezeigt. Referent: Dr. Lothar Speer, Vorsitzender [Stadtverband Kultur](#). Eintritt frei

---

### **Soul Delicious**

Freitag, 3. November 2017, 20:00 Uhr, Engel am Dom, Hauptstr. 258

Seit einigen Jahren ist die Band „Soul Delicious“ mit sieben Musikern nun im Kölner Raum erfolgreich unterwegs und hat sich Mitte 2013 nach dem Wechsel am Leadgesang und an den Drums beständig weiterentwickelt. Die Band bringt tanzbare Musik aus Funk & Soul & Rock'n Roll aus den 80' Jahren mit. Die gemixt mit einem guten Groove und viel Spielraum für die eigene Interpretation, sorgt beim Publikum für direkte Partystimmung. Spaß, Spielfreude und eine Mischung aus Funk, Soul und Rock & Roll sind die Zutaten für eine mitreißende, schweißtreibende "4onthefloor"-Dance Party! Groovy. Eintritt frei! Veranstalter: Ev.



Kirchengemeinde "Engel am Dom". Mehr unter [www.quirld.de](http://www.quirld.de).

---

### **Kinderspaß bei den Kürbisgiraffen**

Samstag, 4. November 2017, ab 12:00 Uhr

Sonntag, 5. November 2017, ab 13:00 Uhr, RheinBerg Galerie

Am Wochenende 4. und 5. November steht in der RheinBerg Galerie alles unter dem Motto: liebevolle Kreativunterhaltung für Kinder. Es wird ein kreatives Wochenende inklusive verkaufsoffenem Sonntag in der RheinBerg Galerie. Auf der Aktionsfläche vor der Drogerie Müller wird Ihren Kindern einiges geboten. Wie an jedem ersten Samstag im Monat ist wieder der Kinder-Kreativ-Kunst-Klub am Start und bastelt mit den Kleinen und Kleinsten Keramiktassen im Winterdekor. Neu und zum ersten Mal mit dabei ist der [Scylla Verlag](#) aus Bergisch Gladbach. Am Samstag ab 12:00 Uhr beziehungsweise am Sonntag ab 13:00 Uhr und dann jeweils zu jeder vollen Stunde werden dort in gemütlicher Runde Kurzgeschichten der Autoren und Autorinnen des Scylla Verlags vorgelesen. In der übrigen Zeit besteht für die Kinder die Möglichkeit, sich phantasievoll schminken zu lassen und es sich mit einer Portion frisch gemachtem Popcorn gemütlich zu machen. Die Erwachsenen dürfen natürlich ebenfalls den Geschichten lauschen, vom Popcorn naschen und sich ganz nebenbei mit neuem Lesestoff aus dem Bergisch Gladbacher Verlagshaus eindecken. Wir sehen uns bei den Kürbisgiraffen in der RheinBerg Galerie!

---



### **Ist Gelb die schönste Farbe der Welt?**

Samstag, 4. November,

Samstag, 11. November und

Samstag, 18. November

jeweils 15:00 Uhr

Theater im Puppenpavillon

Schulhof der Johannes-Gutenberg-

Realschule, Kaule 19-21

---

Die Töris sind schon merkwürdige kleine Wesen. Sie leben in ihren Höhlen, jeder hat seine eigene Farbe und hält diese Farbe für die schönste auf der ganzen Welt. Nur der gelbe Töri sieht das anders und hat sich etwas Neues einfallen lassen ... – Ein Stück, das zum Mitmachen einlädt und davon erzählt, dass die Welt erst bunt so richtig schön ist. Gespielt wird mit Figuren, die in der Zeit zwischen 1983 und 1987 in der NDR-Fernsehreihe „Das Sandmännchen“ mitgewirkt haben und nun auf unserer Bühne zu neuem Leben erwachen. Den Spielplan für das 2. Halbjahr 2017 finden Sie auf der Internetseite des [Theaters im Puppenpavillon](#). Sondervorstellungen für Kindergärten und Grundschulen sind jederzeit - auch vormittags - nach Absprache möglich!

---

### **Orientalischer Abend**

Samstag, 4. November 2017, ab 19:00 Uhr, im Jugendkulturhaus UFO, Kölner Str. 68

Das Jugendkulturhaus der AWO veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem [SoNett e.V.](#) einen orientalischen Abend mit vollem Programm. Die Veranstaltung richtet sich an alle Bergisch Gladbacher denen ein friedliches Miteinander eine Herzensangelegenheit ist. Der Eintritt ist auf Spendenbasis. Mit dabei sind der Albanischer Kulturverein in traditionellen Kostümen,

A´Zahra mit ihren Tänzerinnen - Orientalischer Bauchtanz mit Eleganz, Sebo Sam mit internationaler Komik und die Künstler Shiyar (Gesang), Jiwan (Saz: Langhalslaute) und Basel (Keyboard) aus Syrien mit kurdischer Folklore-Musik. Mehr Informationen finden Sie auf der Facebookseite des UFO unter [www.facebook.com/events/500015450355082/](http://www.facebook.com/events/500015450355082/) oder [hier \(PDF\)](#).

---

### **Matinéen – Klangvolle Sonntage**

Sonntag, 5. November 2017, 11:00 Uhr, Raum „Vier Jahreszeiten“ in der [ServiceResidenz Schloss Bensberg](#), Im Schlosspark 19/20

Ofer Canetti (Violoncello) und James Maddox (Klavier) spielen Werke von Sergei Prokofiev (Sonate für Violoncello und Klavier C-Dur op. 119), Leoš Janáček (Pohádka für Violoncello und Klavier) und Frédéric Chopin (Sonate für Violoncello und Klavier g-Moll op. 65). Preis pro Person: 18,00 Euro. Weitere Informationen zur Matinée können Sie [hier herunterladen \(PDF\)](#).

---



### **Matinee mit dem Maler Marius Singer**

Sonntag, 5. November 2017

11:00 Uhr

im Brustzentrum des EVK

Ferrenbergstr. 24

*Marius Singer, Foto: Jack Denver*

Werke des renommierten Malers Marius Singer sind im Rahmen einer Ausstellung im neu eröffneten Brustzentrum des Evangelischen Krankenhauses Bergisch Gladbach zu sehen. Marius Singer wurde 1959 in Bergisch Gladbach geboren. Er studierte Freie Kunst an der Fachhochschule für Kunst und Design in Köln, hielt sich zu Studienaufenthalten in Italien, Frankreich, Australien und Südafrika auf. Singer wurde mit Stipendien und Kunstpreisen ausgezeichnet. Seine Werke hängen in Kunstsammlungen in aller Welt. Er lebt und arbeitet in Erpel. Der Künstler besticht in seinen Bildern und Plastiken durch Kraft und Energie sowie Sensibilität und Reflexion. Marius Singer ist während der Matinee anwesend. Der Eintritt ist frei, um Anmeldung wird gebeten unter E-Mail: [brustzentrum@evk.de](mailto:brustzentrum@evk.de) oder Tel. 02202 / 122-2440.

---



### **Sonntags-Atelier Künstler-Workshop für alle Altersgruppen**

Sonntag, 5. November 2017

11:00 - 13:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

---

*Foto: Martina Heuer*

Kunst verbindet! Wie in einem Labor können Familien und Einzelpersonen generationenübergreifend mit unterschiedlichen Techniken und Materialien arbeiten, um das eigene Potential zu erforschen und zu erweitern. Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen beschränkt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Teilnahmegebühr inkl. Material: Erwachsene 6,00 Euro, Kinder 3,00 Euro, Familien 12,00 Euro.

---



### **AdK-Werkschau 2017**

Ausstellungseröffnung

Sonntag, 5. November 2017

11:30 Uhr

[Galerie im Atelierhaus A24](#)

TechnologiePark

Friedrich-Ebert-Str. 75

Dauer der Ausstellung:

5. - 19. November 2017.

---

*Christine Burlon*

Die Malerei ist nicht tot, es lebe die Malerei - unter dieser Prämisse steht die Werkschau 2017 des [AdK Arbeitskreis der Künstler Bergisch Gladbach e.V.](#) In einer spannenden Präsentation zeigen sechs Malerinnen ihre Arbeiten in den Räumen der Galerie im Atelierhaus A24: Konzeptionelle Kunst von Daphna Koll, monochrome Arbeiten von Heike Kehres-Woost, farbintensive Werke von Eneka Krämer-Razquin und Helga Mols, abstrahierte Malerei von Christine Burton und Christel Klemke. Öffnungszeiten: samstags 14:00 – 18:00 Uhr, sonntags 12:00 – 16:00 Uhr, mittwochs 17:00 – 19:00 Uhr. Der Online-Katalog zur Ausstellung kann unter [www.tbq.de/atelierhaus\\_24.aspx](http://www.tbq.de/atelierhaus_24.aspx) heruntergeladen werden.

---

### **Führung für Kinder - Kindheit in der Alten Dombach um 1850**

Sonntag, 5. November 2017, 14:00 Uhr, [LVR-Industriemuseum Bergisch Gladbach - Papiermühle Alte Dombach](#)

Die Führung erzählt aus dem Leben von Johann und Gertrud Berg, die in der Alten Dombach wohnten und arbeiteten. Mädchen und Jungen erfahren, wie sie lebten und welche Arbeiten sie in der Mühle verrichteten. Im Anschluss an die Führung wird die Entstehung einer Papierbahn auf einer kleinen Papiermaschine vorgeführt und wer Lust hat, kann sich selbst als Papiermacher versuchen und ein Blatt Papier schöpfen. Bitte keine Gruppen! Erwachsene 4,50 Euro, Kinder und Jugendliche frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

---

### **Kreatives Papierschöpfen für Erwachsene/Eltern mit Kindern ab 5 Jahren**

Sonntag, 5. November 2017, 14:00 – 17:00 Uhr, [LVR-Industriemuseum Bergisch Gladbach - Papiermühle Alte Dombach](#)

An diesem Nachmittag werden wir eigene handgeschöpfte Papiere herstellen. Den Papierbrei dafür werden wir selber ansetzen. Wir experimentieren mit Materialien, Formen und Farben und nach Belieben können dann Karten für Weihnachten, tolle Kunstwerke, Lesezeichen oder ähnliches geschöpft werden. Da es natürlich nass hergehen kann, sollten alle Teilnehmer eine Schürze oder Wechselkleidung mitbringen. 9,10 Euro (Auf Wunsch kann ein kleiner Schöpfrahmen selbst hergestellt werden - Kosten 5,00 Euro) Der Eintritt ins Museum und ein kleiner Rundgang sind im Entgelt enthalten. Anmeldung unter: VHS Overath/Rösrath, Schulstr. 15, 51491 Overath, [www.vhsor.de](http://www.vhsor.de) oder Tel. 02204 / 97230.

---



### **Filmfestival Nahaufnahme: Ist Gelb die schönste Farbe der Welt?**

Montag, 6. November 2017  
Dienstag, 7. November 2017  
Mittwoch, 8. November 2017  
jeweils 10:00 Uhr

[Theater im Puppenpavillon](#)

Schulhof der Johannes-Gutenberg-Realschule, Kaule 19-21

### **Kostenfrei für Bergisch Gladbacher Kindertagesstättengruppen.**

Telefonische Anmeldung unbedingt erforderlich: 02204 - 54 636 oder 0172 2456769.

---

Puppentheater als Programmpunkt bei einem Filmfestival? Ja, denn wir denken, dass das richtig ist, denn reines Zugucken bei einem Film ist für unsere kleinsten Festivalbesucher noch nichts - Kinder dieses Alters müssen mitmachen und in die Handlung aktiv einbezogen werden, und dafür ist das Puppenspiel genau das richtige Medium. Der Puppenpavillon in Bensberg bietet anlässlich des Festivals ein Stück an (geeignet für Kinder ab drei Jahre),

das ideal zum Thema "In Vielfalt leben" passt. [Mehr zum Filmfestival...](#)



**Als Auftaktveranstaltung  
„Nahaufnahme - In Vielfalt leben“  
präsentiert Kultkino: Willkommen bei  
den Hartmanns**

Montag, 6. November 2017

19:30 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

© 2016 Warner Bros

In der deutschen Komödie bricht Chaos im Haushalt einer Familie aus, als sie einen Flüchtling bei sich zu Hause aufnehmen. Der Familie Hartmann stehen turbulente Zeiten bevor, als Mutter Angelika (Senta Berger) nach dem Besuch eines Flüchtlingsheims beschließt, gegen den Willen ihres Mannes Richard (Heiner Lauterbach) mit Diallo (Eric Kabongo) einen der dortigen Bewohner bei sich aufzunehmen. Und bald füllt sich das Haus noch weiter. Denn Tochter Sophie (Palina Rojinski), eine ziellose Dauerstudentin auf der Flucht vor einem Verehrer, und der Burnout-gefährdete Sohn Philipp (Florian David Fitz) samt Enkel Basti (Marinus Hohmann) ziehen wieder zuhause ein. Während der Nachwuchs bald feststellen muss, dass es in der Ehe seiner Eltern kräftig kriselt, durchlebt die Familie durch die ungewohnte Situation in ihrem Haus lauter Wirrungen und Turbulenzen - da geht es den Hartmanns wie dem Rest des Landes.

Eröffnung des Filmfestivals durch Bürgermeister Lutz Urbach. Zum Talk hat die Moderatorin Doro Dietsch die zuständige Fachbereichsleiterin Jugend & Soziales bei der Stadt Bergisch Gladbach Beate Schlich zum Thema Flüchtlinge eingeladen. Eintritt: 5,00 Euro bei freier Platzwahl im Theatersaal. Die Karten erhalten Sie an der Theaterkasse oder an der Abendkasse im Foyer des Bergischen Löwen. [Mehr zum Filmfestival...](#)



**Filmfestival Nahaufnahme:  
Seniorenkino mit „Moonlight“**

Dienstag, 7. November 2017

15:00 Uhr

Kino-Center Schlosspassage

Schlossstr. 46-48

Moderation: Christine Brandi

Eintritt 5,00 Euro

© DCM Film Distribution

Der neunjährige, „Little“ genannte Chiron spricht nicht viel. Er frisst den Kummer in sich

hinein, den seine alleinerziehende Mutter Paula mit ihrer Cracksucht verursacht. Es braucht eine Ersatzfamilie, den Drogenhändler Juan und dessen Freundin Teresa, damit sich der Junge langsam öffnet. Als Teenager hat Chiron dann starke Probleme an der Highschool – weil er anders ist, mit seinem besten Kumpel und Schulkameraden Kevin die ersten homosexuellen Erfahrungen macht. Schließlich, mit Ende 20, hat Chiron die Opferrolle abgelegt. Er nennt sich Black und macht sein Geld als Drogendealer. Ein überraschender Anruf von Kevin aber löst etwas in ihm aus: Der Freund von früher, inzwischen ein Koch, bittet Black, ihn in Miami zu besuchen... [Mehr zum Filmfestival...](#)



---

### **Auf ein Glas - Klön im Café: Flucht – Herausforderung und Chance**

Dienstag, 7. November 2017, ab 19:00 Uhr im [Cafe Leichtsinn](#), Dr. Robert-Koch-Str. 8  
Auf ein Glas - Klön im Café. Die beiden Kirchengemeinden der Stadtmitte, St. Laurentius und die Gnadenkirche Bergisch Gladbach laden im Rahmen der ökumenischen Zusammenarbeit zu einem offenen Gesprächs- und Diskussionskreis ein. Dabei stehen spannende Gespräche in lockerer Runde im Vordergrund. Bei „Auf ein Glas“ soll sich in gemütlicher Atmosphäre über aktuelle, gesellschaftliche Themen ausgetauscht werden. Zum aktuellen Termin zum Thema „Flucht – Herausforderung und Chance“ wird Frau Christel Neudeck, Mitbegründerin der „Cap Anamur“ und Michaela Bhattacharjee, Ehrenamtsleiterin „Aktion Neue Nachbarn“ anwesend sein. Der Eintritt ist frei.



### **dementia+art Begegnung mit Kunst für Menschen mit Demenz und deren Angehörige.**

Mittwoch, 8. November 2017  
14:30 - 16:30 Uhr  
[Kunstmuseum Villa Zanders](#)  
Konrad-Adenauer-Platz 8

---

© Stadt Bergisch Gladbach

Die Ausstellung "Freunde treffen sich - revisted" mit Manfred Boecker, Rainer Gross und Wolfgang Niedecken bietet eine wunderbare Möglichkeit, über die ausgestellten Arbeiten an die eigene Lebenswelt anzuknüpfen. Das zentrale Thema der Ausstellung ist die Freundschaft. Aber auch die Welt des rheinischen Katholizismus spielt eine große Rolle in dieser Ausstellung. Es begegnen uns viele bekannte Motive vom Kölner Dom bis 4711. Wir laden Sie ein, gemeinsam eine schöne Zeit im Museum zu erleben. In kleinen Gruppen bis maximal acht Personen plus Betreuer können wir uns Zeit lassen. Um im Museum erst einmal anzukommen, beginnen wir den Nachmittag im Foyer. Danach schauen wir uns gemeinsam die Ausstellung in aller Ruhe an. Wir verweilen bei ausgewählten Werken, die einen Bezug zur Lebenswelt betagter Menschen haben. Ganz unabhängig, ob sich die Teilnehmer schon einmal mit Kunst beschäftigt haben oder nicht - durch einen persönlichen Bezug lassen sich emotionale Verbindungen zu den Werken herstellen. Passend zu den

Bildern ausgewählte Lieder mit Akkordeonbegleitung laden zum Mitsingen ein. Im stimmungsvollen Grünen Salon bei Kaffee und Kuchen lassen wir den Nachmittag ausklingen. Teilnahmegebühr 7,00 Euro, Betreuer 5,00 Euro (für Eintritt, Führung, Kaffee und Kuchen). Anmeldung und Beratung unter Tel. 02202 / 142356 oder 142334 oder [info@villa-zanders.de](mailto:info@villa-zanders.de).

---

### **Veranstaltungen im CBT-Wohnhaus Margaretenhöhe**

Das CBT-Wohnhaus Margaretenhöhe, Margaretenhöhe 24 lädt auch im November 2017 wieder zu seinem umfangreichen Kulturprogramm für seine BewohnerInnen, Angehörigen und Kulturinteressierten ein:

Mittwoch, 8. November 2017, ab 14:30 Uhr Kaffee, ab 15:15 Filmvorführung: Lichtspiel-Cafe – Kinovergnügen und Filmgespräch mit dem Film „Ich bin dann mal weg“; Eintritt 5,00 Euro inkl. Kaffee & Kuchen

Sonntag, 12. November 2017, 11:00 Uhr: Sonntagsmatinee „Jazz is ses Chor“

Samstag, 25. November 2017, 10:45 Uhr: Klassisches Klavierkonzert mit SchülerInnen der Pianistin Olga Friesen

Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite des [CBT-Wohnhauses Margaretenhöhe](#).

---

### **Die Marquise von O ...**

Die Germanistin Christiane Jarczyk-Aebischer widmet sich in diesem Semester Geburtstagskindern: Heinrich von Kleist (240 Jahre), Heinrich Heine (220 Jahre), Heinrich Böll (100) Jahre und Martin Walser (90 Jahre). Sie hat dazu für Sie beispielhafte Texte der Geburtstagskinder ausgewählt und aufbereitet:

Mittwoch, 8. November 2017: Heinrich von Kleist: Die Marquise von O...

Mittwoch, 15. November 2017: Heinrich Heine: Ich hab im Traum geweinet

Mittwoch, 22. November 2017: Heinrich Böll: Dr. Murkes gesammeltes Schweigen

Mittwoch, 29. November 2017: Martin Walser: Ein liebender Mann

Jeweils 15:00 - 16:30 Uhr, in der [VHS Bergisch Gladbach](#), Buchmühlenstr. 12.

---



### **Filmfestival Nahaufnahme: “Die Kunst sich die Schuhe zu binden”**

Mittwoch, 8. November 2017

19:30 Uhr

Kino-Center Schlosspassage

Schlossstr. 46-48

Moderation: Thomas Herres (Treff F.)

Eintritt 5,00 Euro.

---

© MFA

Alex hat eine ziemlich hohe Meinung von sich selbst, was jedoch nicht unbedingt der Realität entspricht, denn er ist arbeitslos und mit seiner Freundin läuft es auch nicht so besonders. Doch als er in der Provinz endlich einen Job findet, ändert sich sein Leben schlagartig. In einer Einrichtung für Menschen mit Handicap sorgt er als Betreuer mit seinen neuen und

mutigen Ideen für jede Menge Wirbel. Alex setzt sich dafür ein, dass seine Schützlinge auch mal wieder richtig Spaß haben dürfen und meldet sie bei 'Schweden sucht den Superstar' an. Eine wahre Geschichte, inspiriert vom berühmten Ensemble des Behinderten-Theaters "Glada Hudik", das 1996 vom damaligen Behindertenbetreuer Pär Johansson gegründet wurde. [Mehr zum Filmfestival...](#)



---

### **Kabarett an der IGP: Die Rhingdöchter**

Mittwoch, 8. November 2017, 20:00 Uhr, [Integrierte Gesamtschule Paffrath](#), Borngasse 86  
Ring frei zur zweiten Runde, Elke Schlimbach und Ruth Schiffer singen kölsche Lieder und Lieder auf Kölsch. Im zweiten Programm gibt es neben Lieblingen der ersten Saison vor allem eigene Songs um Drama, Liebe und den ganz normalen Wahnsinn. Lieder zum lachen und zum weinen, zum träumen und zum wach werden und das dazwischen ist auch dabei. Lieder von Sonne und Regen, von Brings nach Bacharach, von Schiffer zu Schlimbach und zurück. Alles in allem, JOOT AVJEHANGE. Es spielen die Gebrüder Hocker, Haaser, Falke.  
Einzeltrittspreise: Normal: 20,00 Euro, Schüler/innen, Auszubildende 8,00 Euro.

---

### **Die verpfändeten Kinder**

Wie Märchenkinder ihre Zukunft gegen alle Widrigkeiten gestalten.  
Ein Vater verspricht in großer Not einem überirdischen Wesen das, „was in seinem Hause jung geworden ist“ oder was ich ihn bei seiner glücklichen Heimkehr begrüßt. Das „verpfändete Kind“ muss sich nun den Anforderungen der fremden Welt stellen, Abenteuer bestehen und sein oder ihr persönliches Glück finden. Auch in der heutigen Welt stehen Jugendliche vor anspruchsvollen Aufgaben und müssen sie aus eigener Kraft meistern. Zu diesem Thema bietet die Erzählerin Ingrid Erlhage einen Kurs mit Information, Diskussion und Erfahrungsaustausch an drei Donnerstagen im November: 9.11., 16.11., 23.11. – jeweils von 15:00 – 17:00 Uhr in der Kirche zum Heilsbrunnen, Im Kleefeld 23. Anmeldung erbeten unter: [ierlhage@web.de](mailto:ierlhage@web.de), Tel. 02202 / 59322.

---

### **Gedenken zur Reichspogromnacht**

Donnerstag, 9. November 2017, 17:00 Uhr, Holocaust-Mahnmal im Park der Villa Zanders, Konrad-Adenauer-Platz 8  
Gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern der Integrierten Gesamtschule Paffrath (IGP) möchte der [Ganey-Tikva-Verein](#) der Reichspogromnacht 1938 am Abend des 9. Novembers am Holocaust-Mahnmal im Park der Villa Zanders gedenken. Der Literaturkurs der Jahrgangsstufe 12 (unter Leitung von Frau Wild) und der Chor der Jahrgangsstufen 7 bis 10 (unter Leitung von Yvonne Stricker, begleitet von Kai Rickert an der Gitarre) gestalten ein kleines Programm, das von Bürgermeister Lutz Urbach und von Pfarrer Achim Dehmel, dem stellvertretenden Vereinsvorsitzenden, ergänzt wird. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, dieses Gedenken an die schrecklichen Verfolgungen während der Nazidiktatur zu teilen, die mit der Reichspogromnacht vom 9. auf den 10. November 1938 einen ersten traurigen Höhepunkt erreichten.

---





© Pierre- Elie de Pibrac / Mandarin Cinema - Gaumont

### **Filmfestival Nahaufnahme: "Paris um jeden Preis"**

Donnerstag, 9. November 2017  
19:30 Uhr  
Kino-Center Schlosspassage  
Schlossstr. 46-48

Moderation: Sabah Chahbari,  
Integrationsbeauftragte der Stadt  
Bergisch Gladbach  
Eintritt 5,00 Euro

Maya ist Fashionista durch und durch, lebt seit 20 Jahren in Paris und steht kurz davor, ihren absoluten Traumjob zu bekommen: Im Haute-Couture-Haus – für das sie arbeitet – wird ein Designerposten frei und Maya ist die erste Kandidatin. Als sie jedoch in eine routinemäßige Verkehrskontrolle gerät, kommt der große Schock: Ihre Aufenthaltserlaubnis ist abgelaufen, folglich schicken sie die französischen Behörden zurück in ihr Heimatland Marokko. Das erste Mal nach langer Zeit kehrt sie wieder nach Hause zurück und trifft ihre Familie. Doch zwischen Wüste und Kaftan fühlt sich Maya alles andere als wohl. Sie setzt alle Hebel in Bewegung, um zurück nach Frankreich zu kommen. Das aber ist schwieriger als erwartet – und Maya muss sich plötzlich mit ihrer Vergangenheit und Herkunft auseinandersetzen.

[Mehr zum Filmfestival...](#)



### **Giuseppe Verdi - La Traviata**

Freitag, 10. November 2017, 19:00 Uhr, Kath. Bildungswerk, Laurentiusstr. 4-12  
Die Geschichte um die Pariser Kurtisane Violetta und ihre Liebe zum jungen Alfredo Germont zählt zu den erfolgreichsten Opern der Geschichte. Zu Verdis Lebzeiten war ein solches Thema auf der Theaterbühne ein großes Wagnis. La traviata zeugt von der Suche des Komponisten nach "neuen, abwechslungsreichen, kühnen Stoffen" sowie von seinem Ringen mit den herrschenden Konventionen. Referentin: Dr. habil. Martina Grempler (Musikwissenschaftlerin). Teilnahmebeitrag: 6,00 Euro. Weitere Informationen: [Katholisches Bildungswerk im Rheinisch-Bergischen Kreis](#), Tel. 02202 / 9363950, E-Mail: [info@bildungswerk-gladbach.de](mailto:info@bildungswerk-gladbach.de).



### **Friedrich Förder: "Ich rieche Menschenfleisch"**

Ausstellungseröffnung  
Freitag, 10. November 2017  
19:00 Uhr  
[VHS Bergisch Gladbach](#)  
Buchmühlenstr. 12

»Hermel und Ärmel« Holzschnittillustration zum Buch

"Ich rieche, rieche Menschenfleisch" ist ein Zitat aus dem Märchen "Der Teufel mit den drei goldenen Haaren". Der Künstler stellt dieses Zitat ins Zentrum seiner Ausstellung. Wie in unserer Lebenswirklichkeit kämpfen Menschen in sechs ausgestellten Märchenzyklen um eine würdige Lebensgestaltung und um Lebensperspektiven. Und wie in unserer heutigen Zeit versuchen Populisten auch in den tradierten Märchen, Ängste zu schüren, Begierden zu entfachen und Aggressionen zu wecken. Immer zum Schaden des Einzelnen oder einer Gesellschaft und immer zum vermeintlich eigenen Nutzen. Weil Märchen gut ausgehen, gelingt es den Held\*innen, die Nutznießer in die Schranken zu weisen und ihren Schwindel zu entlarven. Ausstellung in Zusammenarbeit mit dem Verein der Freunde und Förderer der VHS e.V. Dauer der Ausstellung: 10.11.2017 - 19.01.2018, montags bis freitags, 8:00 - 21:00 Uhr.



© Farbfilm\_24 Bilder

### Filmfestival Nahaufnahme: "Ein Tick anders"

Freitag, 10. November 2017  
19:30 Uhr  
Kino-Center Schlosspassage  
Schlossstr. 46-48

Moderation: Anne Skribbe, InBeCo –  
Servicestelle für Inklusion in der  
Freizeit.  
Eintritt 5,00 Euro.

Die siebzehnjährige Eva hat das Tourette-Syndrom. Manchmal treiben ihre Tics sie in den Wahnsinn, doch eigentlich ist Eva glücklich. Denn im Kreise ihrer schrägen, aber liebevollen Familie akzeptiert jeder sie, wie sie ist. Erst als ihr Vater seinen Job verliert, gerät die familiäre Balance aus dem Lot: Gemeinsam mit ihrer kauzigen Oma und ihrem durchgeknallten Onkel versucht Eva bei der Existenzsicherung zu helfen, was zusehends ins Chaos führt - bis Eva schließlich über sich und ihre Krankheit hinauswächst und merkt, dass es Zeit wird, ihr eigenes Leben zu führen. [Mehr zum Filmfestival...](#)



### IM SCHATTEN

Premiere am Freitag, 10. November 2017, 20:00 Uhr, [THEAS Theater](#), Jakobstr. 103  
Sie lechzen nach Freiheit. Sie leben ohne Ziele, ohne Termine. Sie schlafen mal hier, mal dort. Sie leben von dem, was man ihnen in die Hand drückt. Sie sind von zu Hause abgehauen oder rausgeflogen, aus Pflegefamilien oder Jugendhilfeeinrichtungen abgängig. Sie träumen von einem besseren Leben. In seiner zehnten Produktion begibt sich das Junge Ensemble auf die Spuren von Deutschlands Straßenkindern. Nach intensiver Recherche ist ein Stück entstanden, das sich mit dem Alltag junger Obdachloser befasst und dabei fragt, wie es zu solchen Schicksalen kommen kann und ob sie zu verhindern sind. Eintritt: 14,00

Euro / Erm. 9,00 Euro.

Weitere Termine: 12., 17., 18., 24. & 25. November 2017, jeweils 20:00 Uhr.

Für Schulen bieten wir von „Im Schatten“ gesonderte Vormittagsvorstellungen inklusive Publikumsgespräch nach der Vorstellung an: am 14., 15., 20. & 22. November 2017 um 10:00 Uhr. Bei Interesse kontaktieren Sie uns bitte telefonisch unter 02202 / 92765015.

---

„und freitags: Kultur im Kulturhaus“: „Die beste Zeit im Jahr ist mein“

Freitag, 10. November 2017, 19:30 Uhr, [Kulturhaus Zanders](#), Hauptstr. 267–269

Im Rahmen der Reihe: "... und freitags: Kultur im Kulturhaus" wird uns auch in diesem Jahr wieder die Kantorei Sander Heide, ein kleines aber feines Vokalensemble aus Bergisch Gladbach, im Kulturhaus Zanders begeistern. Diesmal hören wir ein A-Capella-Konzert mit 2- bis 5-stimmigen Madrigalen / Liedern aus der Zeit der Renaissance. Der Eintritt ist frei. Spenden gerne willkommen. „und freitags: Kultur im Kulturhaus“ ist eine Veranstaltungsreihe des Kulturhaus Zanders in Zusammenarbeit mit dem [Stadtverband Kultur](#).

---

### **Internationales Frauencafé**

Samstag, 11. November 2017, 10:00 - 12:00 Uhr, [Cafe Leichtsinn](#), Dr.-Robert-Koch-Str. 8  
FINTE Bündnis für Fraueninteressen aus Bergisch Gladbach betreut zusammen mit dem Cafe Leichtsinn den Treff und hofft auf viele Besucherinnen. Gespräche, Kaffee und Kuchen sind frei! Wichtig: Nur für Frauen, kleine Kinder können mitgebracht werden. Wer kennt noch Frauen, die geflüchtet sind? Die sich über Kontakte und eine kleine Auszeit freuen. Bitte ansprechen und zusammen kommen. Anmeldungen sind nicht erforderlich. Herzlich willkommen! Infos beim [Frauenbüro](#) in Bergisch Gladbach.

---



### **19. Gitarrissimo**

Samstag, 11. November 2017

10:00 Uhr, ganztägig

18:00 Uhr öffentliches

Abschlusskonzert

Städtische GHS/Realschule

Im Kleefeld 19

---

GITARRISSIMO ist ein Angebot für junge Talente wie auch für Fortgeschrittene. Auf dem Programm stehen insgesamt sieben Stücke: zwei Ensembles, eins für Anfänger und eins für Fortgeschrittene, erarbeiten jeweils drei Stücke. Da der Gitarrissimo-Termin in 2017 auf den 11.11. fällt, stehen einige Titel ganz im Zeichen des beginnenden Karnevals. Das Anfängerensemble spielt ein Menuett von Joseph Haydn, das Traditional „Karneval in Venedig“ und „Su lang mehr noch am Lääve sin“ von Brings. Die Fortgeschrittenen erarbeiten „Folias“-Variationen, „Gitmo Tune“ für E-Gitarre und Gitarrenorchester von Tobias Schaaf und das Kölner Karnevalslied " Hey Kölle" von den Höhnern. Beide Ensembles spielen „April Sun“, das Fritz Herweg - Leiter der Städtischen Max-Bruch-Musikschule, eigens für Gitarrissimo komponiert hat. Das ist ein super Programm mit neuen Klangbildern und wieder echtem Gtmo-Sound. Erfahrungsgemäß nehmen etwa 100 Jungen und Mädchen wie auch Erwachsene teil. Erst üben sie in einzelnen Stimmgruppen und kleinen Ensembles, um dann in Proben für alle Beteiligten das musikalische Puzzle zu einem großen Orchester zusammenzuführen. Es ist immer wieder ein großes Klangerlebnis. Eine Gitarre klingt schon sehr gut, zwei, drei, vier, fünf noch besser. Aber hundert und mehr, das ist

"Gitarrissimo!" Weitere Infos gibt die [Städtische Max-Bruch-Musikschule](#), Telefon 02202 / 2503720 bzw. über Mail [j.heiliger@stadt-gl.de](mailto:j.heiliger@stadt-gl.de). Das Notenmaterial liegt vor, d.h. es kann direkt mit dem Üben begonnen werden, denn je mehr man mit den Stücken vertraut ist, je mehr Spaß macht der Workshop. GITARISSIMO ist eine Kooperation der Musikschulen im Rheinisch-Bergischen Kreis, das heißt, Gitarrendozenten aus Bergisch Gladbach, Burscheid, Kürten, Leichlingen und Wermelskirchen sind beteiligt und stehen gern Rede und Antwort.



### **REAKTIV – Das Kunstlabor**

Das Kunstlabor für junge Menschen ab 14 Jahren.

Samstag, 11. November 2017

14:00 - 18:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Offenes Kunstlabor mit freier Themenwahl! Hier können junge Menschen ab 14 Jahren ihre eigenen Ideen frei realisieren und jederzeit jemanden finden, der ihnen dabei hilft und sie unterstützt. Angeleitet von einem jungen Team können die TeilnehmerInnen verschiedene Drucktechniken ausprobieren, collagieren, fotografieren, digital gestalten, zeichnen, malen, dreidimensional bauen, sich über Kunst aufregen und selber welche machen. Bei Bedarf können auch die aktuellen Ausstellungen im Museum angeschaut werden. Kostenloses Angebot. Anmeldung erwünscht unter [info@villa-zanders.de](mailto:info@villa-zanders.de), Tel. 02202 / 142339 oder 02202 / 142334. Aber auch Kurzentgeschlossene sind willkommen!



### **Öffentliche Führung durch die Ausstellung „Freunde treffen sich - revisited“**

Sonntag, 12. November 2017 und

Sonntag, 19. November 2017

jeweils 11:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

*3 Freunde: M.Boecker, R. Gross, W. Niedecken, Köln-Rodenkirchen 1972*

Als junge Kunststudenten lernten sich Manfred Boecker (geb. 1952), Rainer Gross (geb. 1951) und Wolfgang Niedecken (geb. 1951) dort kennen. Über ihr gemeinsames Interesse an Kunst und Musik entstand eine enge Freundschaft, die auf den Werdegang der drei jungen Menschen großen Einfluss haben sollte. Zum ersten Mal werden in dieser Ausstellung die gemeinsamen künstlerischen Anfänge in den 70er Jahren beleuchtet und ihre Reichweite bis in die Gegenwart weiterverfolgt. Auf zwei Etagen werden Malerei, Objekte, Assemblagen und Arbeiten auf Papier der drei Künstler von den 1970er Jahren bis

heute gezeigt. Dauer der Ausstellungen: bis zum 19.11.2017. Anmeldung nicht erforderlich.

---

### **Benefizkonzert für Oxfam**

Sonntag, 12. November 2017, 11:00 Uhr, Ratssaal Rathaus Bensberg, Wilhelm-Wagener-Platz

Freitag, 17. November 2017, 19:00 Uhr, Kirche am Heilsbrunnen, Im Kleefeld 23

Roland Vossebrecker spielt neben eigenen Klavier-Werken auch ausgewählte Charakterstücke aus J. S. Bachs "Das Wohltemperierte Klavier" und Klavierstücke von Johannes Brahms stehen. Eintritt frei(-willig), Spenden erbeten. Alle Spenden gehen an die Hilfsorganisation Oxfam und kommen Projekten zur Linderung der Hungerkatastrophe in Ostafrika zugute.

---

### **Westafrikanisches Trommeln im Djembe- und Doundoun-Ensemble Workshop für Menschen mit und ohne Trommelerfahrung**

Sonntag, 12. November 2017, 11:00 - 17:00 Uhr, [VHS Bergisch Gladbach](#), Buchmühlenstr. 12

Trommeln bedeutet Kraft, Lebensfreude, Spontaneität und Entspannung. Nach einer Einführung in die Spieltechnik tauchen Sie in die Welt kraftvoll-erdiger westafrikanischer Rhythmen ein: Im traditionellen Ensemble spielen Sie mit Djembes, Doundoun-Bass-trommeln und Glocken. Spontan können sich dabei eigene Rhythmen in Richtung Funk und HipHop oder auch Orient und Karibik entwickeln. Ein Percussion-Play-Day als Kraftquelle für den Alltag - auch für diejenigen, die Kontakt zu regelmäßigen Trommelangeboten suchen. Selbst gebaute Trommelunikate in Profi-Qualität werden gestellt.

---

### **Führung durch die Sonderausstellung „Kleidung, Smartphone und Bananen aus Papier. Wie die Chinesen ihre Liebe ins Jenseits senden“ mit anschließender Filmvorführung**

Sonntag, 12. November 2017, 14:00 - 16:00 Uhr, [LVR-Industriemuseum - Papiermühle Alte Dombach](#)

In China ist Papier nicht nur vor über 2000 Jahren erfunden worden, sondern es spielt dort bis heute bei den Ritualen zum Tod von geliebten Menschen eine wichtige Rolle. Dinge, die der Verstorbene für ein gutes Leben im Jenseits braucht, werden ihm in Form von Nachbildungen aus Papier gesandt: Sie werden verbrannt und nehmen dabei den Weg in die Welt der Toten. Die Ausstellung beleuchtet dieses über tausend Jahre alte Ritual und seine heutige Praxis mit papierenen Opfergaben aus dem Jahr 2016. Bitte keine Gruppen! Erwachsene 3,00 Euro, Kinder und Jugendliche frei. [Mehr...](#)

---

### **Schnuppertouren**

Sie sind neu in der Stadt? Sie kennen bislang Supermarkt, Bürgerbüro und den ein oder anderen Stau? Oder sind Sie einfach neugierig, was die Stadt an der Strunde zu bieten hat? Dann nutzen Sie doch unser Angebot: Für alle Neugierigen bieten die Schnuppertouren einen idealen Einstieg. Lernen Sie die Stadtmitte und das Zentrum von Bensberg oder Refrath kennen!

Die nächste Schnuppertour findet statt am Sonntag, 12. November 2017 um 14:30 Uhr, Treffpunkt Rathaus Bergisch Gladbach, Konrad-Adenauer-Platz, mit Hermann-Josef Rodenbach (Dauer ca. 1,5 Std.). Die Schnuppertouren sind öffentlich und kostenlos. Eine Anmeldung wird empfohlen - per E-Mail unter [pressebuero@stadt-gl.de](mailto:pressebuero@stadt-gl.de). Der Flyer mit allen

Informationen kann [hier heruntergeladen werden \(PDF\)](#).

---

### **Time for Jazz zum 40. Bestehen der Musikschule**



Sonntag, 12. November 2017  
17:00 Uhr  
Aula des Albertus-Magnus-  
Gymnasiums  
Bensberg  
Kaule 3 - 15



Mit dem Blue Art Orchestra, den Swinging Friends und den Saitentänzern ist die [Städtische Max-Bruch-Musikschule](#) in der Aula des Gymnasiums als ein Höhepunkt im Jubiläumsjahr zu Gast. Die Big Band und der Jazz- und Gospelchor sind in der Institution ebenso fest verankert wie das Streichorchester „Saitentänzer“. Sie gestalten den Konzertabend gemeinsam mit Jazz-Standards, wobei die Improvisation nicht fehlen wird. Birgit Bischoff und Nikolaus Kleine, beide im Fördervereinsvorstand, moderieren. Der Eintritt ist frei, Spenden für den Förderverein sind willkommen.



---

### **XV. Oratorisches Konzert: Elias - Elijah (op. 70)**

Sonntag, 12. November 2017, 17:00 Uhr, St. Johann Baptist, Kirchplatz 16  
Ein Oratorium nach Worten des Alten Testaments - Felix Mendelssohn-Bartholdy. Mit Dorin Rahardja (Sopran), Sibylle Hummel (Alt), Jens Lauterbach (Tenor), Michael Dahmen (Baß), Propsteichor Jülich, Chorgemeinschaft & Orchester, Christof Rück & Christophe Knabe, Leitung. Kostenbeitrag: 20,00 Euro / 10,00 Euro für Schüler/Studenten bis zum 10.11. (Vorverkauf), 25,00 Euro / 15,00 Euro für Schüler/Studenten ab dem 11.11. (Vorverkauf). [Mehr...](#)

---

### **Musikalischer Herbst in Kippekausen: Chorkonzert „Welle des Lebens“**

Sonntag, 12. November 2017, 17:00 Uhr, in der Ev. Zeltkirche Kippekausen, Am Rittersteg 1  
Der Männerchor Fidelio unter der Leitung von Norbert Pütz präsentiert gemeinsam mit Johannes Lange (Orgel/Klavier) besinnliche Chor- und Orgelmusik. Zur Aufführung kommen u. a. „Dona nobis Pacem“ von O. Groll, „Welle des Lebens“ von H. Rübben, ein Gospel-Medley sowie Orgelwerke von T. Riegler und F. Mendelssohn-Bartholdy. [Mehr...](#)

---

## Lesung „Luther und wir“

Sonntag, 12. November 2017, 17:00 Uhr. Ev. Gnadenkirche, Hauptstr. 256

Anlässlich des Lutherjahres setzten sich zahlreiche Autorinnen und Autoren der [Autorengruppe Wort & Kunst](#), die dem Förderverein der Stadtbücherei Bergisch Gladbach angegliedert ist, mit der Haltung und dem Gedankengut Luthers auseinander. Seine vielfältigen und oft markanten Worte inspirierten die Autorinnen und Autoren zu ihren Texten, die in der Gegenwart oder jüngeren Vergangenheit angesiedelt worden sind. Es ist eine Mischung von ernsten, kritischen, sachlichen, poetischen und humorvollen Texten entstanden. Auch Luther als Persönlichkeit wird kritisch hinterfragt. Die Situation auf dem Reichstag zu Worms, in der Luther seinen Widerstand gegen die Haltung der großen Mehrheit der Anwesenden artikuliert („Hier stehe ich und kann nicht anders...“), inspirierte mehrere Autoren, einen Text zu schreiben, der ebenfalls das Widerstandsthema im Fokus hat. Die ernsten Beiträge werden aber immer wieder kontrastiert durch heitere Texte und die Lieder und Madrigale der Kantorei Sander Heide (Leitung: Barbara Werner). Der Schwerpunkt des Chores ist die a-cappella-Musik des 16. Jahrhunderts. Die etwa zehn Sängerinnen und Sänger stammen aus der Region Bergisch Gladbach. Die Veranstaltung steht in einer langen Tradition von Lesungen, die die Autorengruppe Wort & Kunst in der Gnadenkirche seit über zehn Jahren organisiert hat. Gute Unterhaltung ist garantiert! Der Eintritt ist frei.

Sonntag 12.11.17 18 Uhr  
Kirche Zum Frieden Gottes  
Bergisch Gladbach - Heidekamp - Martin-Luther-Str 13

Ein musikalisches Ereignis zum Reformations-Jubiläum:  
**Gaff nicht in den Himmel ...**

Reformation heute  
Martin-Luther – Lied-Oratorium  
Für Sprecher, Solisten, Chor,  
Kammerorchester und Band  
Text: Detlef Stork  
Musik: Matthias Nagel

Musik als Brücke zwischen 1517 und 2017  
**QuirlSingers**  
Kammerorchester Concertino und Band  
Leitung: Susanne Rohland-Stahlke

Eintritt: 15 € (10 € ermäßigt)  
Vorverkauf:  
Bein- und Ticket Shop Rheinberg Galerie und  
Gemeindebüro Kirche Zum Frieden Gottes, Tel. 02202-13888

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE BERGISCH GLADBACH

## „Gaff nicht in den Himmel... Reformation heute“

Das musikalische Ereignis zum Reformationsjubiläum: Am Sonntag, 12. November 2017, 18:00 Uhr, wird in der [Kirche Zum Frieden Gottes](#), Martin-Luther-Straße 13, das Lied-Oratorium „Gaff nicht in den Himmel... Reformation heute“ von Matthias Nagel (Musik) und Detlef Stork (Text) aufgeführt.

Es bildet mit Musik und Text eine Brücke zwischen 1517 und 2017: alte Melodien treffen auf moderne Chansons und Raps, mittelalterliche Instrumente auf eine Band, Texte von und über Martin Luther auf Zeit- und Kirchenkritisches, das die Menschen heute genauso wie vor 500 Jahren betrifft. Die QuirlSingers, verstärkt durch den Jugendchor der Quirlspatzen, das Kammerorchester Concertino mit Band, Klavier und Orgel, Solistinnen aus dem Chor und der junge Bariton Simon Lausberg (der bereits die Uraufführung 2016 gesungen hat) sowie Sabine Brandt und Dieter Bothe als SprecherIn führen das spannende, abwechslungsreiche, vielschichtige Werk auf. Die Leitung hat Kantorin Susanne Rohland-Stahlke. Eintrittskarten zu 15,00 Euro (10,00 Euro ermäßigt) gibt es ab 30.10. über das Gemeindebüro der Kirche

Zum Frieden Gottes (02202 / 37888, [gemeindebuero@zumfriedengottes.de](mailto:gemeindebuero@zumfriedengottes.de)), im Ticket-Shop in der RheinBerg-Galerie und an der Tageskasse.

---

### **Soirée Cinéma „Die fabelhafte Welt der Amelie“**

Montag, 13. November 2017, 19:30 Uhr, [VHS Bergisch Gladbach](#), Buchmühlenstr. 12  
Der Arbeitskreis Deutsch-Französische Freundschaft lädt ein zur Soirée Cinema mit dem Film „Die fabelhafte Welt der Amelie“ in der französische Originalfassung mit französischen Untertiteln. Audrey Tautou und Mathieu Kassovitz verzaubern in diesem phantasievollen Großstadtmärchen die Zuschauer. Durch poetische Bilder, liebenswerte Details und eine faszinierende Hauptdarstellerin gelang dem Regisseur Jean-Pierre Jeunot eine märchenhafte Hymne auf Paris, die Liebe, das Leben und den ganzen Rest der Welt. Entgeltfrei.

---



### **17. Präsentation eines „Denkmal des Monats“ in Bergisch Gladbach: Der Alte Friedhof an der Gnadenkirche**

Dienstag, 14. November 2017

15:30 Uhr

Treffpunkt: Alter Friedhof an der  
Gnadenkirche, Hauptstr. 256

---

*Foto: privat*

Ein bisschen verwunschen liegt gleich neben der Gnadenkirche hinter Mauer und Tor der alte ev. Friedhof. Von Gladbacher Protestanten 1777 angelegt, findet man dort heute Grabstellen von namhaften Papiermachern wie Schnabel, Fues und Zanders. Somit ist der Friedhof ein wichtiges Zeugnis der Gladbacher Stadtgeschichte. Seit 1990 unter Denkmalschutz bedarf er dringend einer qualifizierten Pflege und Sanierung. Der Rheinische Verein für Denkmalpflege und Landschaftsschutz lädt Entscheidungsträger und Interessierte herzlich zu einer Vorstellung und Diskussion vor Ort ein und würde sich über Ihr Kommen sehr freuen.

---





## „Leben ist Sterben – Sterben ist Leben“

Benefizlesung von Regina Schleheck und Marina Linares mit Klavierimprovisationen von Björn Karsten für das Hospiz

Dienstag, 14. November 2017  
19:00 Uhr  
Ratssaal Rathaus Bensberg  
Wilhelm-Wagener-Platz

Die beiden Autorinnen ließen sich vom diesjährigen ‚Buch für die Stadt‘, von Anthony McCartens Roman Superhero inspirieren, in dem ein krebskranker Teenager die Hauptrolle spielt. Mit der Auswahl eigener Texte reflektieren Marina Linares und Regina Schleheck die Thematik: Spannende und nachdenklich machende Erzählungen und stimmungsvolle Lyrik schildern schicksalhafte Erlebnisse und wollen Mut geben, schwierige Lebensaufgaben zu meistern. Einfühlsame Klavierimprovisationen von Björn Karsten ergänzen den Vortrag zu einer einmaligen Verbindung von Wort- und Tonkunst. Dazu werden die Fördervereine des Palliativ- & Hospizentrums Vinzenz-Pallotti-Hospital Bensberg und des Vereins Hits Fürs Hospiz ihre Arbeit mit Informationsständen und Video vorstellen. Paul Falk berichtet über die Arbeit von Hits Fürs Hospiz, insbesondere über das Projekt ‚Herzenswünsche erfüllen‘ für krebskranke Kinder und Jugendliche; Ehrenämter erzählen über ihre Aufgaben und ihr Engagement in der Hospizarbeit. Dazu wird Marina Linares eine Malereiausstellung mit dem Titel „Verblässende Erinnerung“ zeigen: eine Serie von Aquarellbildern zum Gedenken an eine Verstorbene.

## **Gespräche im Roten Salon: Die Farbe als Farbe – über das Verhältnis von Wissenschaft und Kunst, oder die unterschiedliche Art sich ein Bild zu machen.**

Dienstag, 14. November 2017, 19:30 Uhr, [Kunstmuseum Villa Zanders](#), Konrad-Adenauer-Platz 8

Die Farben sind etwas Alltägliches und Selbstverständliches in unserem Leben, sodass wir sie gar nicht mehr richtig wahrnehmen. Die meisten Menschen fragen nicht nach dem Wesen der Farbe. Täten sie es, sie würden es sehr schwer haben, darauf eine Antwort zu finden. In dem Vortrag soll es dennoch versucht werden - und zwar aus der Perspektive der Wissenschaft und der Kunst: „Denn erst die Summe aller Perspektiven ergibt das Bild der vollen Wirklichkeit“ (Ortega y Gasset). Vortrag mit Bildern - Referenten: Georg Dittrich, Künstler und Architekt, und Dr. Wilhelm Krieger, Radiologe, Bergisch Gladbach. Eintritt 4,00 Euro / 2,00 Euro für SchülerInnen, StudentInnen, Auszubildende.



## **A Tribute to the Blues Brothers - Ein actionreiches Musical voll unvergesslicher Songs**

Dienstag, 14. November 2017

19:30 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

© Philipp Moenckert

In „A Tribute to The BLUES BROTHERS“ vereint sich Witz, Charme, Action, Drama, unschlagbar coole Typen und eine der besten Filmmusiken aller Zeiten zu einem actionreichen Musical voll unvergesslicher Songs „Jailhouse Rock“, „Gimme Some Lovin“, „Stand By Your Man“ und natürlich „Everybody Needs Somebody To Love“. Ihr Markenzeichen: schwarzer Anzug, schwarzer Hut, schwarze Sonnenbrille. Ihre Mission: die Rettung eines katholischen Waisenhauses mit Hilfe des Blues. Das sind die Brüder Jake und Elwood – kurz: die Blues Brothers! Sozusagen in göttlichem Auftrag trommeln sie ihre alte Band zusammen, liefern sich spektakuläre Verfolgungsjagden mit Gesetzeshütern, begehren gegen die Wohlstandsgesellschaft auf und kennen nur ein Ziel: das ultimative Blues-Konzert. Was 1977 als lustiger Sketch für die beliebte NBC-Comedy-Show „Saturday Night Live“ begann, entwickelte bald ein Eigenleben und wurde schließlich Kult. Der Rest ist Geschichte – und eine großartige noch dazu! Eintritt ab 22,50 Euro.



## **Manga-Workshop für Kinder & Jugendliche mit Alexandra Völker**

Mittwoch, 15. November 2017

16:00 - 18:00 Uhr

in der [Stadtteilbücherei Bensberg](#)

Schlossstr. 46-48

Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmelden können sich interessierte Kinder & Jugendliche im Alter von 10 bis 14 Jahren bei Deborah Kropf unter 02202 / 142884 oder per E-Mail an [kropf@stadtbuecherei-gl.de](mailto:kropf@stadtbuecherei-gl.de).

Der Manga-Workshop besteht aus zwei Teilen: Im ersten Teil lernt ihr die Grundzüge der Manga-Kunst: es wird eine weibliche und eine männliche Manga-Figur gezeichnet; Proportionen und Posen werden durchdacht und skizziert. Geübt wird außerdem der typische Aufbau einer Manga-Seite: wie ist die japanische Leserichtung? Wie werden die "Panels" gestaltet und wohin kommen die Sprechblasen? Im zweiten Workshop-Teil geht es dann rein um die Praxis, wenn ihr eure eigene Mangaseite gestaltet.

## **EPIRUS, das unbekannte Griechenland**

Mittwoch, 15. November 2017, 19:30 Uhr, [Gemeindezentrum Ev. Kirche zum Heilsbrunnen](#), Im Kleefeld 23

Bildvortrag von Maria und Karl-Heinz Jansen. Diese Reise abseits der üblichen Touristenströme führt in den Südwesten der Balkanhalbinsel, eine historisch-geographische Region mit traditionellen Dörfern, antiken Ruinen, Bogenbrücken. Es ist eine herbe, ursprüngliche Landschaft mit zerklüfteten Gebirgen; aber auch schöne Buchten und Strände bieten sich zur Erholung an. Ein Besuch von bekannten und unbekanntenen Klöstern lädt zu spannenden Entdeckungen ein. Das Gebiet des Epirus verspricht einzigartige Erlebnisse und Überraschungen. Veranstalter: Freundeskreis für Kirchenmusik.

---

### **Das „Buch für die Stadt“ 2017 – der Roman „Superhero“ von Anthony McCarten - Lesung mit Ingeborg Semmelroth**

Mittwoch, 15. November 2017, 19:30 Uhr, [Himmel un Ääd-Begegnungs-Café](#), Altenberger-Dom-Str. 125 (Schildgen)

„Ich habe doch noch überhaupt nichts erlebt.“ Das sagt der 14 Jahre alte Donald F. Delpo aus dem Städtchen Watford nördlich von London. Das ist das eine: Donald hat Krebs. Und das andere, was ihn in diesem Zusammenhang ganz gewaltig stört: „Okay, ich sterbe vielleicht, ohne ... ohne dass ich je Sex hatte. Und das ist nicht in Ordnung. ....“ Es ist ein Roman, der voller Lebensfreude steckt, obwohl der Tod darin lauert. Es ist ein Roman, der voller Witz ist, obwohl der Schmerz und die Sorge stets nahe sind. Und es ist ein Roman, der anrührend ist, ohne auf die Pathos- oder Kitsch-Drüse zu drücken. Man mag es bei diesem Krankheitsbefund kaum glauben, aber Heiterkeit und Ernsthaftigkeit gehen in „Superhero“ eine faszinierende Verbindung ein. – Quelle: [www.ksta.de/26891116](http://www.ksta.de/26891116) ©2017. In Kooperation mit der Bücherscheune Schildgen. VVK 7,50 Euro (AK 10,00 Euro sofern noch Karten verfügbar) Kartenvorverkauf: H&Ä-Begegnungs-Café oder verbindliche Reservierung unter 02202 / 2609296 oder [cafe@himmel-un-aeaed.de](mailto:cafe@himmel-un-aeaed.de).

---



### **Der kleine Prinz**

Puppenspiel mit Gerd J. Pohl

Mittwoch, 15. November 2017

19:30 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Spiegelsaal

Konrad-Adenauer-Platz

Eine Produktion der [Piccolo Puppenspiele](#) und der Eremos-Literaturbühne.

Spieldauer: etwa 70 Minuten ohne Pause.

ab 16 Jahren

Eintritt: 24,10 Euro.

---

Antoine de Saint-Exupéry's „Der kleine Prinz“ gehört zu den Meilensteinen der Literatur des 20. Jahrhunderts. Längst hat die Geschichte des Kindes, das versucht, sich der Welt der Erwachsenen anzunähern, nur um am Ende doch wieder in seine eigene – die eben des

Kindes – zurückzukehren, Einzug in das kollektive Bewusstsein gehalten und ist sogar jenen geläufig, die Exupéry's Buch selbst nie in den Händen gehalten haben. Unter der Regie von P. Willi Beine und unter Verwendung von Fischers alter Textfassung gibt Puppenspieler Gerd J. Pohl all jenen Figuren Charakter und Stimme, die längst zu Ikonen der Popkultur geworden sind: dem König und dem Trinker, dem Eitlen und dem Geschäftsmann, dem Geographen und dem Flieger, der Rose, der Schlange und dem Fuchs, dessen Geheimnis längst in den Volksmund übergegangen ist: „Man sieht nur mit dem Herzen gut – das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar!“ Und natürlich dem kleinen Prinzen selbst, der bereits seit über 70 Jahren wie kaum ein anderer die Seelen der Leser, Zuschauer und Zuhörer anrührt.

---



**Kunstgenuss. Kunst, Kaffee und Kuchen: Führung durch die Ausstellung „Freunde treffen sich - revisited“**

Donnerstag, 16. November 2017

15:00 - 17:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

---

*Manfred Boecker, Familie Boecker im Schnee, 1972*

Rainer Gross (geb. 1951), Manfred Boecker (geb. 1952) und Wolfgang Niedcken (geb. 1951) lernten sich 1970 beim Studium an der Fachhochschule für Kunst und Gestaltung in Köln kennen. Dies war der Beginn einer lebenslangen Freundschaft und fruchtbaren Auseinandersetzung mit Kunst und Musik. Die Ausstellung zeigt auf zwei Etagen Malerei, Objekte, Assemblagen und Arbeiten auf Papier der drei Künstler von den 1970er Jahren bis heute. Die Führungen der Kunsthistorikerin Sigrid Ernst-Fuchs mit anschließendem Kaffeetrinken im Grünen Salon erfreuen sich großer Beliebtheit. Beim Kaffee können die Eindrücke und Fragen, die sich während der Führung ergeben haben, im Gespräch vertieft werden. Dieses Angebot richtet sich an Einzelbesucher sowie Gruppen. Die Gebühr inkl. Kaffee und Kuchen beträgt 7,00 Euro pro Person. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Tel. 02202 / 142356 oder 142334 oder E-Mail: [info@villa-zanders.de](mailto:info@villa-zanders.de).

---

**"Menschen" nach Keith Haring**

Donnerstag, 16. November 2017, 15:30 – 17:45 Uhr, Atelier Monika Hajak, Nittumer Weg 7b (Schildgen)

Gestalten mit Ton für Erwachsene und Kinder ab 6 Jahren mit Monika Hajak. Keith Haring hat sie gemalt! Und jeder hat sie sicher schon mal gesehen, seine bunten "bewegten" Menschen! In diesem Workshop holen wir seine Figuren oder auch nur seine Idee für unsere eigenen zu uns und formen mit Ton Menschen in verschiedenen Haltungen im Raum, in 3 D: den Stehenden, den Gehenden, den Laufenden, den Tanzenden, den Singenden, den

Sitzenden, den Fröhlichen, den Traurigen, den Umarmenden, den Betenden, den Liegenden, den... Einfach und so wie uns gerade ist! Mitmachen ist frei; Kostenbeitrag 6,00 Euro/Person für Material. Zwecks guter Planung ist eine verbindliche Anmeldung bis Samstag, 11.11.2017 erbeten: im [H&A-Café](#), telefonisch 02202 / 2609296 oder [cafe@himmel-un-aeaed.de](mailto:cafe@himmel-un-aeaed.de).

---

### „Vater & Sohn op Kölsch“ - Lesung mit Musik

Donnerstag, 16. November 2017, 19:30 Uhr, im [Hause Pütz-Roth](#), Kürtener Str. 10  
Benefizabend mit Rolly und Benjamin Brings. Eine Lesung mit Musik. Zum sechsten Mal gestaltet Rolly Brings in unserem Haus einen Abend zu Gunsten des Vereins DOMINO - Zentrum für trauernde Kinder e.V. Diesmal unter dem Titel: e.o. plauen - Vater & Sohn op Kölsch. Jeder Besucher erhält an diesem Abend kostenlos ein Programmheft mit e. o. plauens Bildergeschichten und den Liedtexten samt Übersetzungen zum Mitlesen und Mitsingen. Die Einnahmen gehen an den Verein DOMINO Zentrum für trauernde Kinder. Eintritt: 15,00 Euro. Sie erhalten die Eintrittskarten im Hause Pütz-Roth, Kürtener Str. 10, 51465 Bergisch Gladbach, Tel. 02202 / 9358-157 oder E-Mail: [info@puetz-roth.de](mailto:info@puetz-roth.de).

---



### „Lieder ohne Stockbrot“

Freitag, 17. November 2017

19:30 Uhr

Kammermusiksaal der [Städtischen Max-Bruch-Musikschule](#)

Langemarckweg 14

---

Die Gruppe ForEvergreen ist von der Städtischen Max-Bruch-Musikschule eingeladen, singt Lieder aus der „Mundorgel“, lässt mit singen und beweist: „Lieder ohne Stockbrot“ haben auf jeden Fall Lagerfeuer-Feeling. ForEvergreen, das sind: Ute Faust mit Blockflöte und Twinwhistle, Sophie Brochheuser mit Kontrabass und Rüdiger Gies mit Westergitarre und Banjo. Der Eintritt kostet 10,00 Euro, Kinder und Jugendliche unter 18 Jahre sind frei. In der Pause erhält man Kölsch und Limo.

---



### Con Bravura: Das RAON Quartett

Preisträgerkonzert des  
Kammermusikwettbewerbs 2017

Freitag, 17. November 2017

19:30 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)  
Konrad-Adenauer-Platz 8

---

Die Preisträger des 4. Kammermusikwettbewerbs der Hochschule für Musik und Tanz Köln 2017 Soyong Bae (Violine), Ye Gyeong Lim (Violine), Jinyong Hwang (Viola) und Okjoo Jang (Violoncello) spielen Streichquartette von Joseph Haydn, Antonín Dvorák und Alexander Borodin. Das RAON Quartett ging beim diesjährigen Kammermusikwettbewerb

der Hochschule für Musik und Tanz Köln – Europas größter Musikhochschule – als glanzvoller 1. Preisträger hervor. Alle vier Mitglieder stammen aus Südkorea, und alle vier haben 2017 ihren Abschluss als Master of Music an der HfMT Köln gemacht. Eintritt: 15,00 Euro, 12,00 Euro für Mitglieder des Galerie+Schloss e.V. und ihre Freunde, 8,00 Euro für SchülerInnen und Studierende. Vorverkauf: Kunstmuseum Villa Zanders, 02202 / 142356 oder 142334 und Buchhandlung Funk, Bensberg, 02204 / 54016. In der Pause besteht die Möglichkeit, die Ausstellung Freunde treffen sich – revisited zu besuchen. Eine Kooperation des [Galerie+Schloss e.V.](#) mit der Hochschule für Musik und Tanz Köln.

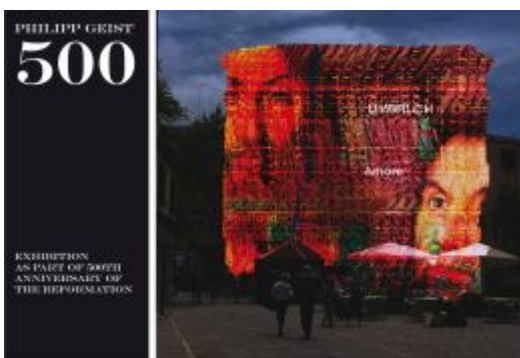


### **Der POPOLSKI Wohnzimmershow - „Der wissen der Wenigste“**

Freitag, 17. November 2017  
20:00 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)  
Konrad-Adenauer-Platz

Pawel Popolski, der älteste Enkel von Opa Piotrek, ist mit Kofferschlagzeug, Piano und vielen Flaschen Wodka vom polnischen Zabrze aufgebrochen um neue, unerhörte Geschichten aus der Welt der Popmusik zu erzählen. So erfährt das staunende Publikum, wie sich Opa Popolski von der Natur inspirieren lies und einen neuen Musikstil erfand, in dem überhaupt nicht gesungen, sondern nur geredet wird: „der Raps-musik“. Er demonstriert außerdem am Schlagzeug, warum die Polka allen anderen Musikgattungen energetisch überlegen ist: „Da geht sofort der Post ab durch der Decke, bei der Jazz falle ich direkt in der Tiefschlafphase!“ Dorota Popolski, vierzehnmalige Miss Zabrze, begleitet ihren Cousin Pawel. Sie singt die schönsten Hits ihres Opas und sucht im Publikum den Mann fürs Leben. Denn zu ihrem großen Leidwesen ist sie immer noch solo! Eintritt: 29,60 Euro – Restkarten.



### **500 Jahre Reformation! Illuminationsprojekt des Videokünstlers Phillip Geist an der Gnadenkirche**

Freitag, 17. November 2017 und  
Samstag, 18. November 2017  
jeweils 17:30 Uhr bis 22:00 Uhr

© 2017 Geist/ VG Bildkunst Bonn /  
[www.videogeist.de](http://www.videogeist.de)

Anlässlich des 500-jährigen Jubiläums der Reformation wird der Berliner Künstler Philipp Geist ein Lichtkunst-Projekt an der Evangelischen Gnadenkirche in Bergisch Gladbach umsetzen. „Geist entwickelt eine Lichtkunst/Video Mapping-Installation, im Außenbereich auf die Fassade der Kirche. Im Zentrum des Projekts steht die Auseinandersetzung um die sich wandelnde Bedeutung des Bildes innerhalb der Reformation. Dazu wird das Wort in Form

von themenbezogenen Schlagworten, von Begriffen aus der Geschichte der Evangelischen Kirche, Zeichnungen und Gemälde künstlerisch integriert in die abstrakten und klar erkennbaren Bilderwelten. Dabei verzichtet der Künstler auf Leinwände und projiziert Begriffe und Assoziationen auf die Außenfassade und verwandelt somit den Ort um die Gnadenkirche zu einer einzigartigen Bühne. Philipp Geist entwickelt einen Dialog zwischen dem Ort, den Besuchern und seiner künstlerischen Arbeit." Mehr unter [www.quirl.de](http://www.quirl.de).



terre des  
hommes

**Hilfe für Kinder in Not**

**Kunstbasar des Kinderhilfswerks  
terre des hommes**

Samstag, 18. November 2017 und  
Sonntag, 19. November 2017  
jeweils 11:00 – 18:00 Uhr  
Bürgerhaus Bergischer Löwe

Die Mitglieder des Kinderhilfswerks [Terre des Hommes Deutschland e.V.](#), [Arbeitsgruppe Bergisch Gladbach](#), engagieren sich auf vielen Gebieten: Sie organisieren Aktionen, um vor Ort über entwicklungspolitische Themen zu informieren. Sie diskutieren mit Bürgerinnen und Bürgern über die Lage von Kindern in Not. Sie protestieren gegen Kinderarbeit, Kinderhandel und Kinderprostitution. Sie informieren über die Projektarbeit von terre des hommes und über Nord-Süd-Themen. Sie sammeln Spenden, veranstalten Benefizkonzerte, Ausstellungen und beteiligen sich an Aktionen und Kampagnen. Einer der Schwerpunkte ist seit über 35 Jahren der alljährliche Kunstbasar - ein Kunsthandwerkermarkt - Mitte November. Eintritt frei.

### **Fanatiker und Verführte - Meyerbeers Opern als Spiegel der Gesellschaft**

Samstag, 18. November 2017, 15:00 Uhr, Kath. Bildungswerk, Laurentiusstr. 4-12  
Giacomo Meyerbeer hat in vielen seiner sehr erfolgreichen Opern (z. B. Die Hugenotten, Der Prophet, Robert der Teufel, Vasco da Gama bzw. Die Afrikanerin) aktuelle gesellschaftliche Themen und Probleme auf unterhaltsame und spannende Weise aufgegriffen, das heißt, er hat mit seiner genialen Musik, mit Hilfe der besten Librettisten, Regisseure, Bühnenbildner, Choreographen, Sänger/innen, Tänzer/innen und der neuesten Bühnentechnik das Publikum begeistert, verzaubert, außerdem nachdenklich und glücklich gemacht. Wir haben an einem Samstagnachmittag die Gelegenheit, zu verstehen, was an Meyerbeers Musikdramen so spektakulär und nachhaltig war, und nachzuempfinden, was nicht nur die Pariser, sondern die Musikfreunde rund um den Globus so fasziniert hat. Referent: Siegfried R. Schenke (Hochschullehrer a.D.) Gebühr: 8,00 Euro. Weitere Informationen: [Katholisches Bildungswerk im Rheinisch-Bergischen Kreis](#), Tel. 02202 / 9363950, E-Mail: [info@bildungswerk-gladbach.de](mailto:info@bildungswerk-gladbach.de).

### **„SING mit!!!“ - Mitsingabend mit Imke Marit Axmann**

Samstag, 18. November 2017, 19:30 Uhr, [Himmel un Ääd-Begegnungs-Café](#), Altenberger-Dom-Str. 125 (Schildgen)

Imke Marit begeistert mit Leidenschaft und Empathie; ihre Freude gilt dem einfachen Singen und der Wirkung des Atems auf das seelische Erleben. „Möchtest du einfach mal wieder singen? Frei von Druck, Zwang, Konvention oder mit komischem Gefühl im Bauch? Vielleicht ist es einfach lange her? Vielleicht singst du in einem Chor aber wünschst dir noch mehr und andere Gelegenheiten zu singen? Dann lade ich dich herzlich ein zum Mitsingabend im

Himmel un Ääd. (...)“ Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, nur die Lust zu singen. Eintritt frei, Spende erbeten. Voranmeldung erbeten: im H&Ä-Café, unter 02202 / 2609296 oder [cafe@himmel-un-aeaed.de](mailto:cafe@himmel-un-aeaed.de).

---

**„Die Liebe ist der Herzschlag des ganzen Universums“**

**Die Oper „La traviata“ von Giuseppe Verdi**

Sa.-So., 18. bis 19. November 2017, Thomas-Morus-Akademie/Kardinal-Schulte-Haus, Overather Straße 51-53

Giuseppe Verdis Oper „La traviata“ stützt sich auf das Drama „La Dame aux camélias“ von Alexandre Dumas d. J., die tragische Geschichte einer Pariser Edelkurtisane. Die Uraufführung im März 1853 in Venedig war nur ein verhaltener Erfolg, kritisierte die Oper doch die bürgerliche Moral. Ein Jahr später setzte nach einer Überarbeitung durch Verdi der weltumspannende Siegeszug der „Traviata“ ein. In welcher Weise nimmt Verdis Musik die gefühlsbetonte Handlung um Violetta Valéry, ihren Geliebten Alfredo Germont und dessen strengen Vater Giorgio auf? Wie aktualisiert die Inszenierung von Benjamin Schäd in der Kölner Oper das historische Werk? Zu einer Auseinandersetzung mit der Oper „La traviata“ und einem Besuch der Aufführung in der Oper Köln laden wir Sie herzlich nach Bensberg ein. Weitere Informationen zu dieser Akademietagung finden Sie auf der [Internetseite der Thomas-Morus-Akademie](#).

---



**Faire Arbeit. Würde. Helfen.**

**Adveniat Weihnachtsaktion 2017.**

Themen, Materialien, Anregungen

---

Sa.-So., 18. bis 19. November 2017, Thomas-Morus-Akademie/Kardinal-Schulte-Haus, Overather Straße 51-53

Die Bilanz am Ende des Wirtschaftsbooms in Lateinamerika ist ernüchternd: Unter prekären Bedingungen müssen viele Menschen als Hausbedienstete, Straßenhändlerinnen und Tagelöhner für das Familieneinkommen sorgen. Aber: Je geringer die Qualifikation, desto höher ist die Gefahr, ausgebeutet zu werden. Viele Menschen können deshalb mit der ungerechten Entlohnung weder ihren Lebensunterhalt noch ihre Fähigkeiten entwickeln. Was berichten Experten über die aktuellen Lebensverhältnisse in Lateinamerika? Welche Projekte vor Ort bieten Perspektiven für die Zukunft der Ärmsten? Wie lassen sich Hilfsaktionen in unseren Gemeinden initiieren? Die Arbeit der Bischöflichen Aktion Adveniat, die sich seit dem Jahr 1961 die Anliegen der Menschen in Lateinamerika zu eigen macht, wird an den beiden Tagen im Mittelpunkt stehen. Weitere Informationen zu diesem Workshop finden Sie auf der [Internetseite der Thomas-Morus-Akademie](#).

---





### **Bläsermatinee mit Vernissage**

Sonntag, 19. November 2017

11:00 Uhr

Kammermusiksaal der [Städtischen](#)

[Max-Bruch-Musikschule](#)

Langemarckweg 14

Die Städtische Max-Bruch-Musikschule veranstaltet eine synästhetische Matinee: Die Ausstellung von Kinderbildern aus der Kunstschule Weclawski wird zu Vorträgen von Schülern und Schülerinnen aus den Bläserklassen der Musikschule eröffnet. Die Bilder sind im Flur des 1. Stockwerks zu betrachten. Die musikalische Leitung hat Fachbereichsleiter Stephan Sauvageot, der auch Auskunft zu Inhalten und freien Plätzen beim Bläser- und Schlagzeugunterricht an der Musikschule geben kann. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.



### **Öffentliche Führung "Papier - vom Handwerk zum Massenprodukt"**

Sonntag, 19. November 2017

14:00 Uhr

[LVR-Industriemuseum Bergisch](#)

[Gladbach - Papiermühle Alte Dombach](#)

*Foto: LVR-Industriemuseum, Bergisch Gladbach*

Bei dieser Führung erfährt man Spannendes rund um das Papier, seine Herstellung und seinen Gebrauch früher und heute. Highlight des Rundgangs ist die Vorführung der Labor-Papiermaschine. Bitte keine Gruppen! Erwachsene 4,50 Euro, Kinder und Jugendliche frei.

### **Shik mir a shtral" - Jiddische Lieder und Klezmermusik mit Trezmorim**

Am Sonntag, 19. November 2017 werden Klezmermusik und jiddische Lieder um 16:00 Uhr in der [Kirche zum Heilsbrunnen](#), Im Kleefeld 23, erklingen – dafür sorgt „[Trezmorim](#)“, eine Band mit fünf Musikerinnen und Musikern aus dem Raum Köln. Die Begeisterung für diese mal temperamentvolle, mal wehmütige Musik verbindet: Eva Kreft (Gesang), Carola Jeschke (Klarinette, Bassklarinette), Katharina Ait Haddi (Geige), Jürgen Ostmann (Akkordeon) und Michael Meier-Etienne (Kontrabass). Die Gäste dieses besonderen Konzerts dürfen sich in die Welt jiddischer Lieder mitnehmen lassen. In der traditionellen Besetzung mit Geige, Klarinette, Akkordeon und Kontrabass spielt die Band temperamentvolle Tanzstücke, wie sie auf den Hochzeiten der osteuropäischen Juden erklangen. Das Spektrum der jiddischen Lieder reicht vom einfachen Volkslied über jazzig angehauchte Songs aus dem „Jiddisch Theater“ Osteuropas und der USA bis hin zu melancholischen oder auch trotzig Liedern aus Ghetto und Widerstand. Mit großem Respekt vor der jüdischen Kultur bringt die Gruppe „Trezmorim“ Lieder und Instrumentalstücke authentisch zum Klingen, entwickelt sie fantasievoll weiter und teilt mit den Zuhörern ihre Begeisterung für diese außergewöhnliche

Musik.

---

### **Musikalischer Herbst in Kippekausen: Szenische Lesung „Hier stehen wir und wollen es anders“**

Sonntag, 19. November 2017, 18:00 Uhr, in der Ev. Zeltkirche Kippekausen, Am Rittersteg 1  
Dorothee Schaper, Gundula Schmidt, Almuth Voß und Eli Wolf lassen „Starke Frauen aus reformatorischen Aufbrüchen“ zu Wort kommen. Marlis Bredehorst (Trompete, Querflöte) und Katharina Schneider (Tuba, Ukulele, Gesang) ergänzen mit ihrer Musik das szenische Tischgespräch, das die Zuhörer/innen durch die Zeit 1517 - 2017 führt. [Mehr...](#)

---

### **Seniorenkino mit „Florence Foster Jenkins“**

Dienstag, 21. November 2017, 15:00 Uhr, Kino-Center Schlosspassage, Schlossstr. 46  
Das [Seniorenbüro der Stadt Bergisch Gladbach](#) lädt ein zum Kino für Senioren mit Kaffee und Kuchen und der Filmbiografie „Florence Foster Jenkins“. Zum Inhalt: FLORENCE FOSTER JENKINS erzählt die wahre Geschichte der gleichnamigen legendären New Yorker Erbin und exzentrischen Persönlichkeit. Geradezu zwanghaft verfolgt sie ihren Traum, eine umjubelte Opernsängerin zu werden. Es gibt nur ein winziges Problem: Die Stimme! Denn was Florence (Meryl Streep) in ihrem Kopf hört, ist wunderschön - für alle anderen jedoch klingt es einfach nur grauenhaft. Ihr "Ehemann" und Manager, St Clair Bayfield (Hugh Grant), ein englischer Schauspieler von Adel, ist entschlossen, seine geliebte Florence vor der Wahrheit zu beschützen. Als Florence aber im Jahr 1944 beschließt, ein öffentliches Konzert in der Carnegie Hall für die gesamte New Yorker High Society zu geben, muss sich St Clair seiner größten Herausforderung stellen... (Quelle: Verleih)

---



### **Bilderbuchkino**

#### **"Das Schneemannkind"**

Dienstag, 21. November 2017

16:30 Uhr

[Stadtbücherei Bergisch Gladbach](#)

Hauptstr. 250

Für Kinder im Alter zwischen 3 und 7 Jahren ist die Teilnahme kostenfrei.

Anmeldung bei Deborah Kropf unter

[kropf@stadtbuecherei-gl.de](mailto:kropf@stadtbuecherei-gl.de).

---

Der Winter war sehr lang und kalt gewesen und es hatte viel geschneit. Jetzt roch es bereits ein bisschen nach Frühling, aber nur ein bisschen. Noch bedeckte Schnee die Wiesen und auch Flocke war noch da. Wer ihn gebaut hatte, das wusste Flocke nicht so genau. Schneemannkinder wie er kamen mit dem Winter und gingen wieder mit der Schmelze... Mit dem Bilderbuchkino wird Jörg Hilberts „Das Schneemannkind“ an die Leinwand in der Kinderbücherei projiziert und dazu vorgelesen. Im Anschluss wird passend zur Geschichte gebastelt.

---

**Eine Begegnung der Religionen – Texte aus den Schriften der Weltreligionen in einer Meditativen Lesung vorgetragen.**

Dienstag, 21. November 2017, 19:00 – 21:00 Uhr, „Engel am Dom“, Hauptstraße 258  
Was verbindet uns, was ist ähnlich oder vielleicht sogar gleich? Diesen und weiteren Fragen möchte die Veranstaltung „Eine Begegnung der Religionen“ zu wechselnden, geistigen Themen nachgehen. Es liest Ariane Opitz. Im Anschluss ist ein gemeinsamer Austausch angedacht. Dabei stehen das lockere Gespräch und ein gemütliches Beisammensein im Fokus. Jeder/e ist herzlich eingeladen, einen Eindruck der verschiedenen Schriften der Weltreligionen zu gewinnen und entspannt zu lauschen oder sich am Austausch zu beteiligen. Organisiert wird die Veranstaltung in Kooperation der Evangelischen Kirchengemeinde Bergisch Gladbach, dem Mehrgenerationenhaus Bergisch Gladbach und dem Institut für sozialpädagogische und kulturelle Entwicklung von Bildungseinrichtungen.

---

### **Marc Chagall - Von der Vision zum Mosaik**

Mittwoch, 22. November 2017, 19:00 Uhr, Kath. Bildungswerk, Laurentiusstr. 4-12  
Marc Chagall (1887-1985) gilt als einer der bedeutendsten Künstler des 20. Jahrhunderts. Seinen poetischen Motiven hat er mit vielfältigen Techniken Ausdruck verliehen. Er liebte die Mosaikkunst und hat sich immer wieder mit den frühchristlichen und byzantinischen Werken auseinandergesetzt. 1962 entschloss er sich, seine Motive in das Medium Mosaik umsetzen zu lassen und beauftragte das Mosaikatelier Lino Melano. In den folgenden Jahren entstanden in seiner Wahlheimat Südfrankreich mehr als 20 großformatige Mosaikwerke. Referentin: Britta Kuth (Kunsthistorikerin, M.A.). Gebühr: 6,00 Euro. Weitere Informationen: [Katholisches Bildungswerk im Rheinisch-Bergischen Kreis](#), Tel. 02202 / 9363950, E-Mail: [info@bildungswerk-gladbach.de](mailto:info@bildungswerk-gladbach.de).

---

### **11. Bergisch Gladbacher Filmmacht**

Freitag, 24. November 2017, 19:00 – 24:00 Uhr, [VHS Bergisch Gladbach](#), Buchmühlenstr. 12

11 Jahre Bergisch Gladbacher Filmmacht. Nachdem Herr Dr. Bernd Schultze Willebrand 10 Jahre lang die Bergisch Gladbacher Filmmacht vorbereitet und moderiert hat, wird diese Aufgabe von Herrn Anton Skorniewski vom Club Kölner Filmer weiter geführt. Wir werden wiederum von 19:00 Uhr bis Mitternacht Kurzfilme erleben. Es sind nichtkommerzielle Kurzfilme, die nur auf speziellen Festspielen wie den Deutschen Filmfestspielen zu sehen sind. Zusammen mit dem Bundesverband Deutscher Film-Autoren (BDFÄ), dem Film-Video-Club Bergisch Gladbach e.V. und dem Club Kölner Filmer erleben Sie ein Non-Stop-Programm mit zwei kleinen Pausen. Der Einlass ist zwischen den Filmen jederzeit möglich. Zu Getränken sind Sie herzlich eingeladen. Entgeltfrei.

---



### **Dorrit Bauerecker: Sound of Sounds**

2. Galeriekonzert

Freitag, 24. November 2017

20:30 Uhr

Kunstmuseum Villa Zanders

Konrad-Adenauer-Platz 8

---

Foto: Matthias Jung

Im zweiten Galeriekonzert präsentiert das [Haus der Musik](#) eine Künstlerin, deren programmatische Interessen breit gestreut sind – Dorrit Bauerecker ist Pianistin und Akkordeonistin, sie bewegt sich im Bereich klassischer wie Neuer und Neuester Musik, sie ist Grenzgängerin zwischen E- und U-Musik und der Improvisation. Am diesem Abend interpretiert sie das „Buch der Klänge“ von Hans Otte (1926-2007): Der zwölfteilige Klavierzyklus entstand 1979 bis 1982 und lässt alte und neue Klangwelten ineinanderfließen. Karten zu 10,00 Euro mit den üblichen Ermäßigungen an der Theaterkasse Bergischer Löwe, Reservierungen unter Tel. 02202 / 25037-0, Abendkasse. Zum anschließenden Miteinander bei freiem Kölsch und Wasser lädt das Haus der Musik herzlich ein. Nach den Galeriekonzerten ist Konzertgästen die aktuelle Ausstellung im Kunstmuseum Villa Zanders für eine halbe Stunde kostenfrei zugänglich. Dies ist ein Angebot des Galerie+Schloss e.V.

---



### **Geschichten fürs Leben Leseaktionen für Kinder gestalten**

Fr.-Sa., 24. bis 25. November 2017  
Thomas-Morus-Akademie/Kardinal-  
Schulte-Haus  
Overrather Straße 51-53

---

© Pfarrbriefservice

Bücher schreiben sich ins Leben ein und häufig sind die Erinnerungen an die Helden der Kindheit mit besonderen Momenten verbunden: Gruselgeschichten bei Nachtwanderungen, Pferderomantik auf dem Bauernhof, Ritterabenteuer in Burgen... Die Geschichten regen zur Phantasie an, ebnen Kindern den Weg zur Literatur und schaffen einmalige Gemeinschaftserlebnisse, besonders wenn sie an ungewöhnlichen Orten vorgelesen oder interaktiv gestaltet werden. (...) Was fasziniert am Lesen? Wie lassen sich Abenteuer raumgreifend erzählen und wie können die Phantasie angeregt und Atmosphäre vermittelt werden? Sind „Kinderbuchklassiker“ noch aktuell und welche neue Kinderliteratur bietet sich an? Weitere Informationen zu diesem Workshop finden Sie auf der [Internetseite der Thomas-Morus-Akademie](#).

---



### **Neue Horizonte Reiseträume – Reisewege**

Samstag, 25. November 2017  
ab 9:30 Uhr  
Thomas-Morus-Akademie/Kardinal-  
Schulte-Haus  
Overrather Straße 51-53

---

© Alexander Haidenr/Grafenegg  
Kulturbetriebsgesellschaft m.b.H.

Eine Auswahl interessanter Ziele, die Ihnen vielfältige Akzente und neue Perspektiven für das Jahr 2018 bieten, präsentieren wir Ihnen hier in Bensberg. Informativ und kommunikativ

erhalten Sie einen prägnanten, bilderreichen Überblick über unsere Planungen und Angebote für das kommende Jahr. Auch begegnen Sie vielen, die wir für Sie beauftragt haben, mit Ihnen im Jahr 2018 „dem Besonderen auf der Spur“ zu sein. Und nicht zuletzt ist dieser Tag eine sehr gute Möglichkeit, Mitreisende kennen zu lernen oder wiederzusehen sowie mit uns persönlich über die „Ferienakademien“ und „Erkundungen“ zu sprechen. Weitere Informationen zu dieser Akademietagung finden Sie auf der [Internetseite der Thomas-Morus-Akademie](#).

---



### **Kasper und die drei Weihnachtswünsche**

Samstag, 25. November  
15:00 Uhr  
Theater im Puppenpavillon  
Schulhof der Johannes-Gutenberg-  
Realschule  
Kaule 19-21

---

Kasper arbeitet als Holzfäller im Wald. Als Dankeschön dafür, dass er den Baum eines kleinen Waldgeistes in Ruhe lässt, bekommt er vom Weihnachtsmann drei Wünsche geschenkt – sehr zum Missfallen des alten Müllers, für den Kasper arbeitet und der die drei Wünsche viel lieber für sich selber haben möchte... Das Stück eignet sich für Kinder ab drei Jahren. Den Spielplan für das 2. Halbjahr 2017 finden Sie auf der [Internetseite des Theaters im Puppenpavillon](#). Sondervorstellungen für Kindergärten und Grundschulen sind jederzeit - auch vormittags - nach Absprache möglich!

---

### **„SING mit – intensiv“ - offener Sing-Workshop mit Imke Marit Axmann**

Samstag, 25. November 2017, 15:30 – 18:00 Uhr, [Himmel un Ääd-Begegnungs-Café](#),  
Altenberger-Dom-Str. 125 (Schildgen)

Potenziale erspüren – über stimmliche Befreiung, Atem und heilsame Lieder. Singen ist gleichzeitig Trend wie esoterisch verrückt. Dabei tragen wir alle eine tiefe Sehnsucht in uns zu singen, unsere Gefühle in Töne fließen zu lassen. „In diesem Intensiv-Workshop wollen wir dieser Sehnsucht Raum geben. Wir begeben uns auf eine Reise in deine Stimme. (...)“  
VVK 25,00 Euro, verbindliche Anmeldung bis spätestens 23. November (VVK im H&Ä-Café) oder verbindliche Reservierung unter 02202 / 2609296 oder [cafe@himmel-un-aeaed.de](mailto:cafe@himmel-un-aeaed.de).

---

### **Requiem d-moll von W.A. Mozart**

Samstag, 25. November 2017, 20:00 Uhr, Herz-Jesu-Kirche, Altenberger-Dom-Str. 140  
(Schildgen)

Im Rahmen des Herz Jesu Jahr der Kirchenmusik 2017 führt der erweiterte [Cäcilienchor Herz Jesu](#) das Requiem d-Moll (KV 626) von W.A. Mozart in der Herz-Jesu-Kirche mit großem Orchester und Solisten auf. Das Herz Jesu Jahr der Kirchenmusik 2017 steht im Zusammenhang mit dem 25-jährigen Dienstjubiläum des Chorleiters des Cäcilienchors Dr. Manfred Albus. Ausführende: Constanze Albrecht (Sopran), Claudia Darius (Alt), Javier Alonso (Tenor), Ralf Rhiel (Bass), erweiterter Cäcilienchor Herz Jesu und Neues

Rheinisches Kammerorchester. Karten für das Konzert sind u.a. erhältlich bei Schreibwaren Polito, Kempener Str. 259, 51467 Bergisch Gladbach, Tel. 02202 / 982451 und Bücherscheune Bärenz, Altenberger-Dom-Str. 153, 51467 Bergisch Gladbach, Tel. 02202 / 238643 sowie unter E-Mail [fischer.elirei@t-online.de](mailto:fischer.elirei@t-online.de).

---

### **Papierene Brandopfer im chinesischen Ahnenkult - Über das wichtigste Glaubenssystem der Chinesen**

Sonntag, 26. November 2017, 11:30 - 13:00 Uhr, [LVR-Industriemuseum Bergisch Gladbach - Papiermühle Alte Dombach](#)

Vortrag mit Führung durch die Sonderausstellung „Kleidung, Smartphone und Bananen aus Papier - Wie die Chinesen ihre Liebe ins Jenseits senden“. In China ist Papier nicht nur vor über 2000 Jahren erfunden worden, sondern es spielt dort bis heute bei den Ritualen zum Tod von geliebten Menschen eine wichtige Rolle. Dinge, die der Verstorbene für ein gutes Leben im Jenseits braucht, werden ihm in Form von Nachbildungen aus Papier gesandt: Sie werden verbrannt und nehmen dabei den Weg in die Welt der Toten. Die Ausstellung beleuchtet dieses über tausend Jahre alte Ritual und seine heutige Praxis mit papierenen Opfertagen aus dem Jahr 2016. Referent: Dr. Thomas Täubner (Sinologe und Ausstellungskurator). Bitte keine Gruppen! Erwachsene 3,00 Euro, Kinder/Jugendliche frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich

---

### **Papiersterne falten**

Sonntag, 26. November 2017, 13:00 – 16:00 Uhr, [LVR-Industriemuseum Bergisch Gladbach - Papiermühle Alte Dombach](#)

Bascetta-Sterne, Fröbel-Sterne und andere aufwendige Papier-Sterne werden zum Verschenken oder als weihnachtliche Dekoration gefaltet. Ohne Anmeldung. Kosten: Erwachsene 5,00 Euro, Kinder/Jugendliche 3,00 Euro.

---



### **Es saß ein klein wild Vögelein...**

Bergische Erzählkonzerte für Kinder  
ab 5 Jahren

Sonntag, 26. November 2017  
17:00 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)  
Spiegelsaal

---

Ein siebenbürgisches Minnelied aus dem 16. Jahrhundert dient dem Leiter der [Bensberger Bühnenbande](#), Stefan M. H. Weiß, als Vorlage für sein Erzählkonzert. Nachdem Frau Frost sich das "klein wild Vögelein" aneignet, verliert es nach und nach seine Stimme. Als Frau Frost dann ihren Gefallen an ihm verliert und es verstößt, ist das "klein wild Vögelein" natürlich in höchster Gefahr. Glücklicherweise findet unser Stück aber ein gutes Ende, denn Dank seiner vielen Freunde findet unser Protagonist zurück in die Freiheit. Sprecher: Stefan M. H. Weiß, Jochen Pfender, Gitarre. Freier Eintritt im Spiegelsaal.

---

## **XII. Internationales Orgeltrimester in Refrath 2017: Auf Wind**

Sonntag, 26. November 2017, 17:00 Uhr, St. Johann Baptist, Kirchplatz 16

Eine magische Kombination aus Saxophon und Orgel: Der Saxophonist Florian Höck entführt in eine Welt voller Gefühle. Begleitet wird er von Christoph Hauser, Organist der Klosterkirche Fürstenfeld. Kostenbeitrag: 10,00 Euro / 5,00 Euro für Schüler/Studenten.

[Mehr...](#)

---



Lions-Club Bergisch Gladbach /  
Bensberg  
**Lions-Konzert**

Sonntag, 26. November 2017

18:00 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

Das Philharmonische Orchester der bedeutenden Kulturstadt Brest wurde vor 40 Jahren gegründet und gehört zu den wichtigsten Einrichtungen Weißrusslands.

---

Viele Konzerte im In- und Ausland repräsentieren den künstlerischen Stellenwert der Musikkultur unseres EU Nachbarlandes, östlich von Polen gelegen. Mit seinem Gastdirigenten Georg Mais verbindet das Orchester ein sehr persönlicher Kontakt, spielte der jetzige Orchesterchef in Brest schon als Student unter der Leitung von Georg Mais im Orchester der weißrussischen Musikhochschule. Auf dem Programm stehen Werke von L. van Beethoven und J. Haydn. Eintritt: 25,00 Euro. Die Karten erhalten Sie an der Theaterkasse.

---

### **„Nicht nur zur Weihnachtszeit“**

#### **Heinrich Böll als Satiriker und Kritiker der Bonner Republik**

So.-Mo., 26. bis 27. November 2017, Thomas-Morus-Akademie/Kardinal-Schulte-Haus, Overather Straße 51-53

Heinrich Böll (1917-1985), der am 21. Dezember 100 Jahre alt geworden wäre, kann als einer der einflussreichen Autoren der Nachkriegsjahre in der Bundesrepublik betrachtet werden – aber auch als einer der umstrittenen. Biographie und Werk verdeutlichen seine engagierte Zeitgenossenschaft, die von den Erfahrungen mit der entbehrungsreichen Nachkriegszeit, von den Wirtschaftswunderjahren und später von den gesellschaftlichen Umwälzungen der 1970er und 1980er Jahren geprägt sind. Sensibel für die Zeitläufe und ihre Persönlichkeiten und Charaktere ordnet er sich nicht ein, sondern kritisiert und überhöht satirisch – der sperrige Böll hält seinen Zeitgenossen den Spiegel vor. Damit macht er sich nicht nur Freunde: er wird angefeindet und auch die Kirche hat zum Katholiken Böll ein mehr als distanzierendes Verhältnis. Weitere Informationen zu diesem Literarischen Seminar finden Sie auf der [Internetseite der Thomas-Morus-Akademie](#).

---

## **„Felix Krull. Hochstapler“**

### **Literarisches Kammerspiel mit Volker Ranisch, Zürich (nach dem Roman von Thomas Mann)**

Mittwoch, 29. November 2017, 19:00 Uhr, Kunstmuseum Villa Zanders, Konrad-Adenauer-Platz 8

Felix Krull, Sohn eines bankrotten rheinischen Schaumweinfabrikanten, ist ein Träumer, Phantast und bürgerlicher Nichtsnutz, der das Illusionäre von Welt und Leben tief empfindet und von Anfang an darauf aus ist, sich selbst zu einer Art Lebensillusion zu stilisieren. Er fühlt sich von Natur aus begünstigt und bevorteilt, ist es aber seinem Rang nach nicht. Diesen ungerechten Zufall korrigiert er durch eine Täuschung: Verliebt in die Welt – ohne ihr auf bürgerliche Weise dienen zu können – ist er bestrebt, die Welt in sich verliebt zu machen. Volker Ranisch spürt mit diesem Soloabend der hohen Sprachkunst Thomas Manns nach. Indem er in die Rolle des Ich-Erzählers Felix Krull schlüpft, lässt er vor seinem Publikum in freier Rede die illustre Gesellschaft des Romans entstehen und erweckt gleichzeitig einen lebendigen Eindruck vom vortrefflichen Wortwitz des Autors. Erleben Sie mit uns - der [Goethe-Gesellschaft](#) - einen wirklich besonderen Abend! Eintritt 10,00 Euro.

---

## **„Kölsche Weihnacht“ mit Paveier und Freunde**

Die Veranstaltung am Mittwoch, 29. November 2017 im Hause Pütz-Roth, Kürtener Str. 10, ist bereits AUSVERKAUFT!!!!

---

# **AUS NRW, BUND UND EU**

---

## **Eltern/Kinder/Kulturelle Bildung. Horizont 2017**

Eltern sehen Kulturelle Bildung als wichtige Grundlage für den Lebenserfolg ihrer Kinder an. Doch wie stark Mütter und Väter ihren Nachwuchs kulturell fördern, hängt wesentlich vom Bildungshintergrund und den finanziellen Verhältnissen der Eltern ab. Das sind die zentralen Ergebnisse der repräsentativen Studie „Eltern/Kinder/Kulturelle Bildung. Horizont 2017“, die das Institut für Demoskopie Allensbach (IfD) im Auftrag des [Rates für Kulturelle Bildung](#) durchgeführt hat. Der Faktor Bildung bestimmt das kulturelle Familienleben dabei stärker als alle anderen betrachteten Bedingungen: Eltern mit mittlerem oder einfachem Bildungsabschluss trauen es sich in signifikanter Weise weniger als Akademiker zu, ihre Kinder – etwa musikalisch oder künstlerisch – zu unterstützen. Nur ein Viertel von ihnen ist voll und ganz überzeugt, dass sie ihren Kindern in diesen Bereichen ausreichend helfen können. Die Studie können Sie [hier herunterladen](#).

Quelle: Rat für Kulturelle Bildung

---

## **Zur Lage des Kinder- und Jugendtheaters in Deutschland. Eine Studie.**

Darstellende Künste für junges Publikum sind flächendeckend in ganz Deutschland für alle Altersgruppen zugänglich? Das Angebot ist vielseitig, ganzjährig verfügbar, ausreichend finanziert, professionell präsentiert und künstlerisch herausfordernd? Sind diese Aussagen zutreffend oder beschreiben sie, was kultur-, jugend- und bildungspolitisch wünschenswert wäre, um die Darstellenden Künste als kulturelle Bildung sichtbar zu machen und zu stärken? Das [Netzwerk der Kinder- und Jugendtheater, ASSITEJ e.V.](#), hat in diesem Jahr erstmals eine Studie durchgeführt, die das Angebot in den Darstellenden Künsten für junges Publikum in Deutschland untersucht. Personal, Programm und Publikum der städtischen und



freien Kinder- und Jugendtheater, der Sparten an Stadt- und Staatstheatern sowie der Gastspielveranstalter wurden befragt. Die Studie können Sie [hier herunterladen](#).

---

### **Vorlesestudie 2017: Vorlesen – aber ab wann?**

55 Prozent aller Eltern lesen ihren Kindern in den ersten zwölf Monaten nicht regelmäßig vor. In 28 Prozent der Familien ist das sogar innerhalb der ersten drei Jahre nicht der Fall. Das sind die zentralen Ergebnisse der Vorlesestudie 2017 von Stiftung Lesen, DIE ZEIT und Deutsche Bahn Stiftung, die erstmals repräsentative Daten zum Vorlesen im Alter von drei Monaten bis drei Jahren erhoben hat. Die Studie zeigt aber auch, dass den befragten Eltern eine gute, vielseitige Bildung ihrer Kinder besonders wichtig ist. (...) Gute Lesefähigkeiten sind 71 Prozent der Eltern besonders wichtig, fast ebenso vielen wie eine gesunde Lebensweise (72 Prozent). Und: 91 Prozent der befragten Eltern schreiben dem Vorlesen einen großen bzw. sehr großen Einfluss auf die Entwicklung der Kinder zu. Ein gutes Drittel der Eltern weiß jedoch nicht genau, wann der richtige Zeitpunkt ist, um mit dem Vorlesen anzufangen. Fast ebenso viele sehen die ausreichende Konzentrationsfähigkeit ihres Kindes als entscheidende Voraussetzung dafür an. Einem Viertel der Eltern, die ihrem Kind bereits im ersten Lebensjahr vorlesen, fällt es schwer, die richtige Buchauswahl zu treffen. Die Studie können Sie [hier herunterladen](#).

Quelle: Stiftung Lesen

---

### **Next Level 2017: Arbeiten in der Games-Branche**

Vom 9. bis 12. November geht's beim Next Level – Festival for Games im NRW-Forum Düsseldorf wieder um die Zukunft der digitalen Spiele in Kunst, Bildung und Wirtschaft. Als Programmpartner gestaltet CREATIVE.NRW am 10. November erneut den Fachtag Games + Wirtschaft. In Kurzvorträgen und Diskussionen erfahren Studierende, Absolventen und Berufsanfänger, welche Chancen und Herausforderungen die Games-Branche für sie bereithält.

Quelle und mehr: [CREATIVE.NRW](#)

---

### **Freiwilligendienst mit kulturweit in Bildungs- und Kultureinrichtungen**

Wer ab September 2018 für sechs oder zwölf Monate ein Freiwilliges Soziales Jahr im Ausland absolvieren möchte, hat bis zum 1. Dezember die Chance, sich auf kulturweit.de zu bewerben. Einen Dienst mit kulturweit können Menschen im Alter zwischen 18 und 26 Jahren leisten. Interessierte können sich also bereits mit 17 Jahren bewerben. Während ihres Dienstes werden alle Freiwilligen pädagogisch begleitet und finanziell unterstützt. Einsatzstellen befinden sich in unseren Partnerorganisationen der Auswärtigen Kultur- und Bildungspolitik in Ländern des Globalen Südens, in Osteuropa und der GUS. kulturweit ist ein Projekt der Deutschen UNESCO-Kommission, gefördert vom Auswärtigen Amt. Mehr unter [www.kulturweit.de/](http://www.kulturweit.de/).

---

### **»Europa gemeinsam gestalten«: Grundlagenseminar**

Dienstag, 28. November 2017, Bonn

Das Seminar führt in das EU-Programm »Europa für Bürgerinnen und Bürger« ein. Europabeauftragte von Kommunen, Aktive in Vereinen und anderen Organisationen, die internationale Begegnungen, Austausch- oder Kooperationsprojekte mit europäischen Partnern organisieren wollen, sind mit diesem Seminar angesprochen. Erläutert werden die Ziele und Themen, das Antragsverfahren sowie Beispiele geförderter Projekte. Zudem gibt

es Raum für den Ideen- und Erfahrungsaustausch zwischen den Teilnehmer/innen. Mehr unter [www.kontaktstelle-efbb.de/infos-service/veranstaltungen/](http://www.kontaktstelle-efbb.de/infos-service/veranstaltungen/).

---

### **EU-Programm »Europa für Bürgerinnen und Bürger«: Antragswerkstatt**

Mittwoch, 29. November 2017, Bonn

Das Seminar »Sind wir auf dem richtigen Weg?« richtet sich an Projektverantwortliche aus Organisationen, Kommunen und Einrichtungen, die einen Antrag zur Einreichfrist am 1.3.2018 bearbeiten. Voraussetzung für die Teilnahme ist, dass der Antragsteller über einen PIC verfügt. Schwerpunkt des Seminars sind zentrale Aspekte der Projektkonzeption, die in dem Antrag überzeugend dargestellt werden müssen. Darüber hinaus bleibt viel Freiraum für offene Fragen. Mehr unter [www.kontaktstelle-efbb.de/infos-service/veranstaltungen/](http://www.kontaktstelle-efbb.de/infos-service/veranstaltungen/).

---

### **Ausschreibungen**

Hier finden Sie Hinweise auf Ausschreibungen im Bereich Kultur aus NRW, Bund und EU:

- 1000 Euro für Deinen/Ihren Verein
  - Projektausschreibung „Deutsch-Französische Tage 2018“
  - Creative.NRW - Creative Spaces 2018
  - Vom Weggehen und Ankommen: Ausschreibung Fotoprojekt
  - Internationaler Kompositionswettbewerb für junge Komponisten
  - Margot-Friedländer-Preis
  - Schüler\*innenwettbewerbe zur politischen Bildung
  - DER OLYMP: Zukunftspreis für Kulturbildung
  - SchoolJam Schülerbandfestival 2017/2018
  - Bundeswettbewerb: Jugend komponiert 2018
  - Mein gutes Beispiel
  - Besser machen! Bundesweiter Upcycling-Wettbewerb für Jugendliche
  - Förderprogramm Europeans for Peace: Diversity und Jugend
  - Kunstpreis 2018 der Bernd und Gisela Rosenheim-Stiftung
  - NRW-Schülerwettbewerb: Begegnungen mit Osteuropa
  - Ifa - Ausstellungsförderung
  - Internationaler Jugendwettbewerb "jugend creativ"
  - Schulwettbewerb zum Thema Globale Entwicklung
  - Europäischer Wettbewerb: "Denk mal - worauf baut Europa"
  - Bundesweiter Engagement-Wettbewerb
  - Deutscher Jugendfotopreis
  - Wettbewerb „teamwork! neue musik (er)finden“
- 

### **IMPRESSUM**

Stadt Bergisch Gladbach  
Der Bürgermeister  
Konrad-Adenauer-Platz 1  
51465 Bergisch Gladbach

Redaktion  
Kulturbüro der Stadt Bergisch Gladbach  
Scheidtbachstr. 23, 51469 Bergisch Gladbach  
Tel.: 02202 14-2554

Fax: 02202 14-2575

E-Mail: kulturbuero@stadt-gl.de

Die Stadt Bergisch Gladbach ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts.  
Sie wird vertreten durch Bürgermeister Lutz Urbach. Umsatzsteuer-Identifikationsnummer  
gemäß § 27 a Umsatzsteuergesetz: DE 121978025

Hinweis:

Für den Inhalt von Angeboten, zu denen eine Verbindung per Link möglich ist und die nicht  
von der Stadt Bergisch Gladbach stammen, wird keine Verantwortung und Haftung  
übernommen. Alle Angaben dienen nur der Information.